weingarten im Blick

Amtsblatt und Bürgerzeitung
der Stadt Weingarten

Ausgabe 30/2015
Freitag, 7. August 2015

DIE BÜRGERZEITUNG MACHT PAUSE:

So wird der Sommer in Weingarten

„Weingarten im Blick“ verabschiedet sich mit dieser Ausgabe bis zum 11. September in die Sommerpause. Damit Sie nichts verpassen, hier einige Sommer-Termine.

Sommerzeit ist Badezeit: Das Freibad Nessenreben macht Lust auf einen Besuch mit der ganzen Familie. Planschen und schwimmen, aktiv sein und ausruhen - das funktioniert hier bestens! Mehr Infos finden Sie auf Seite 3. Die Ferien sind zu lang und die Kleinen wissen sich nicht zu beschäftigen? Dann nichts wie los zum Ferienprogramm: Vorschulkinder erleben z.B. vom 10. - 14. August eine Woche Indianerlager in Nessenreben. Das wird ein wilder Spaß - es gibt noch freie Plätze! Aber nicht nur das: Für jeden Geschmack ist etwas dabei. Ferienbackstube und Mountain-Bike-Training, Kindertanz und Klettern, Kanufahren und Fotografieren, Schnuppertennis und Bogenschießen, Handcreme herstellen oder Kuscheltierrettung – alle Angebote finden Sie im Ferienprogrammheft, das u.a. in der Infothek des Rathauses ausliegt und unter www.weingarten-online.de einzusehen ist. Viel Wissenswertes erwartet Sie bei den Stadtführungen im August. „Der Wasserbauhistorische Wanderweg entlang des Stillen Baches“ am 15. August nimmt das 1.000 Jahre alte Kanalsystem der Benediktiner unter die Lupe; der „Streifzug durch die Weingartener Kloster- und Stadtgeschichte“ an jedem Samstag (auch im September, jeweils 15 Uhr) widmet sich der Historie der Stadt. Da entdeckt jeder etwas! Musikfreunde freuen sich auf die internationalen Orgelkonzerte auf der historischen Gabler-Orgel der Basilika: Los ging es am vergangenen Sonntag, weitere Termine sind 09., 16., 23. und 30. August sowie 06. September jeweils um 16 Uhr mit Musikern aus Österreich, England, den USA und der Schweiz. Karten zu 10 Euro am Veranstaltungstag ab 15.30 Uhr in der Vorhalle der Basilika. Übrigens: Vor jedem Konzert findet jeweils um 14.30 Uhr eine öffentliche Basilikaführung bei freiem Eintritt statt. Das Highlight im August erwartet Sie am 29. und 30. August beim Stadtfest mit buntem Programm - gestaltet von den verschiedenen Vereinen - Flohmarkt sowie geselligem Beisammensein (siehe auch Seite 2). Genießen Sie den Sommer!

Text: Britta Zimmermann
Bild: Derek Schuh

In dieser Ausgabe lesen Sie:

SEITE 1:
Tipps
... für die Sommerwochen in Weingarten.

SEITE 3:
Infos
... zum kühlen Nass im Freibad Nessenreben.

SEITE 3+4:
Ankündigung
... der Genießerwochen und des Konzert-Abos.

SEITE 8+9:
Nachklapp
... zur Tour de Ländle und der Kinderolympiade.

AM 29. / 30. AUGUST:

Vorfreude aufs Stadtfest

Wenn am Samstag, 29. August, pünktlich um 11 Uhr die Businenbläser und Böllerschüsse der Altdorfer Landsknechtsfähnlein zum Bieranstich vor dem Rathaus in der Kirchstraße ertönen, ist in Weingarten wieder Stadtfestzeit.

Das gesamte Wochenende über sorgen 19 Weingartener Vereine und Vereinigungen für „Speis und Trank", musikalische Unterhaltung und ein buntes Rahmenprogramm. Die Besucher dürfen sich auf die beliebten Stadtfest-Klassiker wie Bierrutsche, Tunkfass, Karaoke-Party, Showeinlagen und vieles mehr freuen. Zudem spielen, verteilt auf vier Bühnen, in der Innenstadt verschiedene Live-Bands, die über das gesamte Wochenende bis in die späten Abendstunden Partystimmung garantieren.
Auch für die „kleinen" Gäste ist mit der Dampfeisenbahn im Stadtgarten, einer närrischen Bastelecke beim Plätzlerstand, einem Karussell, Kinderschminken und dem Gestalten von Holzschilden und -schwertern am Stand des Fanfarenzuges der Malteser einiges geboten. Neu ist dieses Jahr auch der Biergarten des SV Weingarten auf dem Münsterplatz. Besonders die Jugend soll hier angesprochen werden, wenn am Samstagabend ein DJ auflegt. Ebenfalls wieder vertreten ist der Fanfarenzug Welfen in der Kirchstraße.

Stadtfest-Flohmarkt
Am Samstag und Sonntag findet in der Innenstadt der große Floh- und Trödelmarkt statt, bei dem nicht nur Schnäppchenjäger auf ihre Kosten kommen. Zusätzlich wird am Samstagmorgen ab 9 Uhr im Stadtgarten der beliebte Kinderflohmarkt veranstaltet. Für die Flohmarkthändler gelten folgende Regelungen: Das Marktgebiet erstreckt sich auf die Straßenzüge Untere Karlstraße, Scherzachstraße, Welfenstraße, Vogteistraße und Kornhausgasse. Die Standplätze können wahlweise an einzelnen Tagen (pro laufender Meter und Tag 8,- €) oder während des gesamten Wochenendes (Sonderpreis: 12,- € pro laufenden Meter für beide Tage) betrieben werden. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Die Standgebühren werden von den Marktmeistern im Laufe des Tages erhoben. Im Interesse der Anwohner bittet die Stadtverwaltung die Händler, beim Aufbau der Stände die geltenden Nachtruhezeiten einzuhalten. Offizieller Starttermin für den Floh- und Trödelmarkt ist am Samstag ab 7 Uhr und am Sonntag ab 10.30 Uhr. Ein vorheriger Aufbau ist zwar grundsätzlich möglich, Lärm verursachende Arbeiten dürfen jedoch in der Zeit zwischen 22 Uhr nachts und 6 Uhr morgens nicht durchgeführt werden. Der Stadtfestsonntag beginnt um 10.30 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst beim Stadtgartenpavillon.

Die „rock sox" sorgen in der Gartenstraße für Partystimmung.

Den Programmflyer zum Stadtfest 2015 finden Sie auf der Homepage der Stadt Weingarten (www.weingarten-online.de) über den Veranstaltungskalender.

Text: Philipp Rieß / Marion Erne
Bilder: Reiner Jakubek

Am Samstag um 11 Uhr eröffnen OB Markus Ewald und Stadtfestausschuss-Vorsitzender Adolf Mayer-Rosa mit dem Bieranstich das Stadtfest.

Der Rock`n`Roll-Club präsentiert sich mit tollen Showeinlagen.

Beim Kinderflohmarkt im Stadtgarten wird so manches Schnäppchen gemacht.

FREIBAD NESSENREBEN:

Immer was erleben!

Neben vielen Attraktionen während der Sommerferienzeit bietet das Freibad eine idyllische und entspannende Atmosphäre, um allen Daheimgebliebenen den Urlaub so schön wie möglich zu machen.

Das Freibad Weingarten liegt mit einer Gesamtfläche von 37.200 m² hoch über dem Schussental. Sie erreichen uns, verbunden mit einer schönen Wanderung, mit dem Rad (als Rückweg bietet sich für sportlich begeisterte Mountainbiker mit entsprechender Ausrüstung eine Abfahrt über den Flow Trail an), bequem mit dem Badebus oder per PKW – kostenfreie Parkplätze sind ausreichend vorhanden. Der Badebus fährt stündlich, ab dem Lerchenfeld quer durch das Stadtgebiet Weingarten, in den Sommerferien bereits schon vormittags.

Das Freibad reizt mit seiner großen Liegefläche und vielen Bäumen, die an besonders heißen Tagen als natürliche Schattenspender dienen. Genießen Sie die Idylle auf 50 m Länge im Schwimmerbecken oder geben Sie auf der Schnellschwimmerbahn so richtig Gas. Testen Sie Ihre Sprungkünste von den Sprungtürmen, welche 1, 3 oder 5 m hoch sind und tauchen Sie ein in das 4 m tiefe Sprungerlebnis. Im Nichtschwimmerbecken ist genug Platz zum Austoben, durch die Wärmehalle mit Dusch- und Umkleidebereich können Sie dieses bequem erreichen. Mit etwas mehr Geschwindigkeit gelangen Sie über die 87 m lange Riesenrutsche direkt ins kühle Nass. Unser Kleinkindbereich wurde in diesem Jahr mit einem Sonnensegel überdacht, welches die UV-Strahlen von den kleinen Wasserratten zurückhält.

Genießen Sie entspannte Badenachmittage für Klein und Groß.
Auch in diesem Sommer haben wir wieder viele tolle Attraktionen für Sie vorbereitet. Am Sonntag, den 09. August findet etwa der „Speed & Fun Day“ im Freibad statt. Der Eintritt liegt bei 3,50 € für Erwachsene und 1,80 € für Kinder und Jugendliche. Mit der SZ-AboKarte kommen Sie vergünstigt ins Freibad. Die Teilnahme an den Aktionen ist kostenlos, teilweise ist eine Anmeldung über die Drachengrube Ravensburg erforderlich. Nähere Informationen entnehmen Sie der Homepage oder erfragen Sie direkt bei den Bädermitarbeitern.

www.baeder-weingarten.de

Text: Kathrin Happe

BITTE VORMERKEN:

Die Weingartener Genießerwochen

Restaurants bieten vom 19. September bis 04. Oktober Spezialitäten vom Jakobusweg

Sechs renommierte Restaurants aus Weingarten nehmen an der Aktion teil und präsentieren zwei Wochen lang kulinarische Genüsse aus den Ländern des Jakobusweges – also aus der Schweiz, Deutschland, Frankreich, Italien und Spanien.
Ergänzend dazu bietet die Tourist-Information im September zwei kulinarische Führungen an: Zur Eröffnung der Spezialitätenwochen laden vier der teilnehmenden Restaurants am 18. September zur Genießerführung ein. Am 27. September wird der Weinhang am Martinsberg im Rahmen der Führung „Wein rund um den Martinsberg“ geöffnet.
Freuen Sie sich auf die Spezialitäten vom Jakobusweg!

Weingartener Genießerwochen
Sa., 19. September bis So., 04. Oktober
Teilnehmende Restaurants: AKZENT Hotel Altdorfer Hof, Alt. Ochsen, BEST WESTERN Parkhotel, Café Museum, Hotel Gasthof Bären, Ristorante „Zum Stern“

Weingartener Genießerführung
Kulinarische Stadtführung mit Aperitif und dreigängigem Menü
Fr., 18. September, 18 Uhr
Treffpunkt: Münsterplatz,
vor der Tourist-Information
Preis: 39,- Euro pro Person
(inkl. Menü und Getränke)
Voranmeldung bis 17. September
(Tel.: 0751 / 405 232 oder
akt@weingarten-online.de)

Wein rund um den Martinsberg
Führung mit kleiner Weinprobe
So., 27. September, 17 Uhr
Treffpunkt: Münsterplatz,
vor der Tourist-Information
Preis: 9,- Euro pro Person (inkl. Wein)
Voranmeldung bis 24. September
(Tel.: 0751 / 405 232 oder
akt@weingarten-online.de)

Text: Daniela Schlichtig
Bild: AKT

KONZERTABONNEMENT DER WEINGARTENER SPIELZEIT 2015/2016

Konzerte in bestechender Qualität

Im September beginnt die neue Weingartener Spielzeit und mit ihr auch die Konzertsaison. Besonderes Merkmal ist die beachtliche Anzahl an international renommierten Solisten.

Seit einigen Jahren dürfen wir uns über die Resonanz freuen, die unsere Konzertreihe hervorruft. So wurden einige unserer Konzerte in concerti, Deutschlands größtem Konzertmagazin, gleich mehrfach als Tipp empfohlen. Das sagt schon einiges über die Qualität unserer Konzerte aus. Immerhin ist Deutschland international gesehen Musikland Nummer Eins.
Unsere neue Konzert-Saison beginnt im Kloster Weingarten. Im spätgotischen Kreuzgang singen die beiden tschechischen Star-Sopranistinnen *Hana Blažíková und Barbora Kabátková* mittelalterliche Lieder über die geistliche und weltliche Liebe und begleiten sich selbst auf der gotischen Harfe. So selten es stattfindet, so wunderbar ist das Erlebnis eines Kreuzgang-Konzerts im Ambiente spätgotischer Maßwerkfenster.
Ende September kommt dann der junge Hornist Felix Klieser mit dem württembergischen Kammerorchester Heilbronn ins KuKO. Der ECHO Klassik Nachwuchskünstler des Jahres ist ohne Arme geboren und bedient die Pedale seines schwierigen Instruments mit seinem linken Fuß. Hornkonzerte von Mozart und Haydn stehen auf dem Programm.
Nachdem nun schon alle namhaften Knabenchöre in Weingarten aufgetreten sind, fehlen nur noch die Windsbacher, die international zu den Besten zählen. Der Windsbacher Knabenchor spannt am 10. Oktober den Bogen seines Programms über mehrere Jahrhunderte von Schütz bis Reger. Es ist einfach erstaunlich, welches künstlerische Niveau diese jungen Sänger schon besitzen.
In unserer Klavier-Reihe kommt mit Olga Scheps am 31. Oktober eine der wichigsten Repräsentatinnen der zeitgenössischen russischen Klaviertradition nach Weingarten. Musik-Kritiker-Legende Joachim Kaiser schwärmt anerkennend: „So habe ich Chopin noch nie gehört.“Olga Scheps, dazu ein Programm mit Chopin, Rachmaninow und Prokofjew und das Ganze dann auf einem erstklassigen Steinway lassen einen Klavier-Abend erwarten, den wir so noch nicht gehört haben.
Vorweihnachtszeit ist die Zeit prächtiger Konzerte mit Pauken und Trompeten. Hans-Christoph Rademann, einer der renommiertesten Chordirigenten, führt mit seinem Dresdner Kammerchor und Barockorchester im KuKO das beliebte Magnificat von J. S. Bach auf. Schöner kann man sich nicht mehr auf die festliche Zeit einstimmen.
Wroclaw (Breslau) ist im kommenden Jahr Europas Kulturhauptstadt und präsentiert sich mit seinem Orchester, dem Wroclaw Philharmonic Orchestra, in einer Tournee in den Musikmetropolen Europas. So dürfen wir uns freuen, dass außer dem Concertgebouw Amsterdam und der Tonhalle Zürich auch Weingarten am 22. Februar 2016 zu den Stationen gehört. Ein wunderbares Konzert mit Tschaikowskis 5. Sinfonie und Chopins 2. Klavierkonzert mit dem russischen Pianisten Alexei Volodin unter der Leitung von Daniel Raiskin werden Breslau alle Ehre machen.

Julian Steckel

Momentan gibt es in Deutschland zirka ein halbes Dutzend Cellisten, die zur Weltspitze gehören. Julian Steckel ist einer davon und spielt mit dem Stuttgarter Kammerorchester am 12. März 2016 zwei Cello-Konzerte von Carl Philipp Emanuel Bach, dem berühmten Sohn von Johann Sebastian. Wir kennen alle das herrliche Cello-Konzert in A-Dur und auch die Brandenburgischen Konzerte Nr. 3 und 6 seines Vaters – die ebenfalls auf dem Program stehen-, so dass wir uns vorstellen können, was uns erwartet.
Unsere Konzertsaison endet mit dem Bodenseefestival. Das Länder-Motto ist dieses mal Skandinavien gewidmet. Ende April singt in der Basilika das berühmte Vokalensemble „The King´s Singers“ Lieder aus Skandinavien und aus allen Epochen.
Und auch in dieser Spielzeit gilt: Ein guter Schluss ziert alles. Das Stavanger Symphony Orchestra spielt Sibelius´ 2. Sinfonie und Griegs Klavierkonzert mit dem Pianisten Herbert Schuch, dem für dieses Konzert inzwischen Referenzstatus zugesprochen wird.
Für mich ist dies eine Konzert-Saison höchster Qualität. Und Qualität ist doch eigentlich die beste Unterhaltung.
Wählen Sie Ihr Konzert-Abonnement, gehen Sie in die Konzerte und gönnen Sie sich eine Sternstunde.

Text: Dr. Peter Hellmig
Bilder: AKT

Dresdner Kammerchor und Barockorchester

Konzert-Abonnement und Konzert-Karten

Abteilung Kultur und Tourismus, Münsterplatz 1,

Tel. 0751 / 405-232, akt@weingarten-online.de

HEIMATBUCH

Exklusive Sammlerausgabe erhältlich

Kunstvoll in Leinen eingebunden, mit prächtigem Schuber, die Buchstaben aufwendig mit Silberprägung versehen – so präsentiert sich die Exklusivausgabe des neuen Heimatbuchs der Stadt Weingarten.

Die Rahmenbedingungen entsprechen ganz dem Jubiläumsjahr. Denn es sind lediglich 150 Exemplare dieser Exklusivausgabe erhältlich, zu einem Preis von 150 Euro. Die Nummer 1/150 wandert traditionsgemäß ins Archiv der Stadt Weingarten. Das Buch ist ein „Weingarten-Buch für die Bürger Weingartens“, so beschreibt es der Herausgeber Hans Ulrich Rudolf, Geschichtsprofessor im Ruhestand. Auf 640 Seiten wird die Stadtgeschichte zusammengefasst, von der Ansiedlung der Alemannen, bis zum aktuellen Weingarten. Die exklusiven Sammlerausgaben sind in Kürze ebenso wie die einfachen Exemplare im Büro der Weingarten.IN Stadtmarketing GmbH in der Kirchstraße 18 erhältlich.

Text: Jasmin Bisanz
Bild: Derek Schuh

Herausgeber Prof. Hans Ulrich Rudolf (Mitte) freut sich mit Oberbürgermeister Markus Ewald (2.v.r.) und den Verantwortlichen von Stadt und Stadtmarketing über die druckfrische Exklusivausgabe des Heimatbuchs.

NACHRUF

Trauer beim deutsch-französischen Freundeskreis

Mit Trauer haben die Mitglieder des deutsch-französischen Freundeskreises der Garnison Weingarten die Nachricht vom Tode Jacques Mirliersvernommen, derim Alter von 79 Jahren in Frankreich verstorben ist.

J. Mirlier im Vordergrund (3. v.r.) bei der Ordensverleihung 2011 auf dem Löwenplatz inmitten des Freundeskreises

Jacques Mirlier war nach einer Militärzeit in Algerien von 1965 bis 1969 als Offizier und Kompaniechef bei den 5. Husaren in der Welfenkaserne stationiert. Er gehörte 1987 zu den Gründernder Vereinigung der ehemaligen französischen Soldaten unserer Stadt und im Jahre 2003 zu denen, die den heutigen Freundeskreis deutscher und französischer Soldaten aus der Taufe hoben. Dieses Engagement rührte aus seiner starken Verbundenheit zu Weingarten, was ihn auch das Amt des Sekretärs der Vereinigung übernehmen ließ.Er gab stets witzig und ironisch kommentierend die jährlichen „Bulletins“ heraus, die vom einstigen Soldatenleben der Husaren und den Aktivitäten des heutigen Freundeskreises berichteten und schuf damit eine ideale Plattform für den Zusammenhalt des Vereines, der heute fast 200 Mitglieder aus beiden Ländern zählt. Erst unlängst traf man sich wieder beim Welfenfest, wozu Jacques Mirlier krankheitsbedingt allerdings schon nicht mehr anreisen konnte.
Für seine großen Verdienste als Soldat wie für den Freundeskreis wurde er neben Jean Pierre Wittorski und OB a.D. Gerber im Jahre 2011in Weingarten zum Chevalier de la Légion d´Honneur ernannt.

Text: Gerd Gerber
Bild: Reiner Jakubek

KYFFHÄUSER & UND SPORTSCHÜTZENKAMERADSCHAFT WEINGARTEN 1828 E.V.

Goldene Zeiten

Zwei Tage nach ihrem grandiosen Erfolg im Liegendwettbewerb konnte die Weingartnerin Lisa Müller im Großkaliber Dreistellungskampf über die 300-Meter-Distanz ihren zweiten Einzeltitel bei den Europameisterschaften für Gewehr, Pistole, Flinte und Laufende Scheibe in Maribor (Slowenien) gewinnen und sicherte sich mit der Mannschaft Team Deutschland, Sandra Georg (Ruhpolding) und Inken Plengemeyer (Bad Laer), die dritte Goldmedaille.

Mit 585 Ringen (Weltrekord 586 Ringe) distanzierte die 22-jährige Sportsoldatin aus Baden-Württemberg - für den SV Berg startend - ihre gesamte Konkurrenz. Weit abgeschlagen mit 577 Ringen kam Hannah Pugsley (Großbritannien) auf Rang Zwei vor Lessia Leskiv (Ukraine), die mit 576 Ringen die Bronzemedaille gewann.
In der Mannschaftswertung siegte Deutschland mit 1720 Ringen. Dieses Ergebnis bedeutete neuen Weltrekord. Zweiter wurde die Schweiz mit 1714 Ringen vor Estland mit 1696 Ringen.
Herzlichen Glückwunsch!
Text: Jutta Speidel-Müller
Bild: privat

Lisa Müller

VON DER BÜRGERSTIFTUNG UNTERSTÜTZT:

Projekt „Wir sitzen alle in einem Boot“

Die Schule am Martinsberg mit Rektorin Bernadette Behr freut sich über die Gewährung der Förderung des Projektes „Wir sitzen alle in einem Boot“ in Höhe von 1.000 Euro durch die Bürgerstiftung Weingarten. Bereits Ende Juni hatte der Vorstand der Bürgerstiftung hierzu grünes Licht gegeben.

„Wir sitzen alle im selben Boot / ein Boot - eine Welt – ein Ziel“ ist als interkulturelles Kinder-Kunst-Friedens-Projekt in doppelter Hinsicht ein sehr aktuelles Thema: Es greift zum einen die Flüchtlingsthematik auf, die uns immer stärker bewegen und betreffen wird, und zum anderen das Thema „wir haben nur eine Welt“, in der jeder von uns seinen Beitrag zu einem gemeinsamen und friedvollen Miteinander leisten sollte. Dabei greift das Projekt das aktuelle politische Geschehen auf und bringt dieses mithilfe der Kunst in einer begreifbaren und erinnerbaren Form zum Ausdruck. Zu den unterschiedlichen Kooperationspartnern zählen neben der Jugendkirche Joel das Netzwerk des Kunstmarktes, der zum Projektzeitraum um die Jodokskirche stattfand und eine Informations- und Aktionsplattform ermöglichte, sowie die Kinderstiftung Ravensburg, die im Rahmen einer Abschlussausstellung den Bogen innerhalb der Stadt spannt. Drei Schulen mit unterschiedlichen Schwerpunkten arbeiten gemeinsam an diesem Projekt, dessen gesamtes Angebot von den Kunsttherapeutinnen Monika Schlenker und Renate Reischmann durchgeführt wird. So wurden die in den internationalen Klassen der Schule am Martinsberg gefertigten Gipsmasken und „Ich-Bücher“ zum Thema Toleranz und Identität bereits am 04. Juli bei der Vernissage des Projekts in der St. Jodokskirche Ravensburg ausgestellt.Weitere Projektteilnehmer sind Bewohner des Mehrgenerationenhauses Weinbergstaße, die Schüler einer 3. Klasse der Neuwiesenschule Ravensburg und Schüler einer 2. Klasse der Kuppelnauschule Ravensburg. Nach einer Ausstellung in der Galerie der Caritas Ravensburg (03.12.2015 bis 29.01.2016), wird es im Frühjahr/Sommer 2016 die Präsentation des Projektes im öffentlichen Raum der Stadt Weingarten geben.

Text: Britta Zimmermann
Bild: Monika Schlenker

KRANKENHAUS 14 NOTHELFER

Eine Tasche für jede Wöchnerin

Im Krankenhaus 14 Nothelfer erblicken im Jahr etwa 600 Kinder das Licht der Welt. Durch eine Aktion der Kreissparkasse Ravensburg erhalten die jungen Mütter fortan ein Neugeborenen-Begrüßungsgeschenk.

Ein Gutschein für ein Sparbuch mit zehn Euro Startguthaben steckt in der großen Tasche, außerdem ein biologisches Kirschkernkissen, das bei den ganz Kleinen wohltuend bei Blähungen ist und bei Magenverstimmungen hilft. Und damit man im anfänglichen Babystress gut strukturiert durch finanzielle Hürden wie Elterngeld oder Maßnahmen zum Ansparen kommt, ist ein Ordner mit einem praktischen Register beigelegt. Gerlinde Weiß, Direktorin der Privatkunden der Kreissparkasse Ravensburg, freut sich sehr über die gemeinsame Aktion. „Für uns gehört das 14 Nothelfer ein stückweit zu uns als Kreis-Sparkasse“, sagt sie und ergänzt: „In der Region hört man nur Gutes.“

Text: Susann Ganzert/Britta Zimmermann
Bild: Klinikum

Thomas und Melanie Anzinger haben gerade ihren ersten Sohn bekommen und freuen sich über die Tasche. Das Bild zeigt (v.l.) Bernd König (leitender Arzt Gynäkologie und Geburtshilfe), Johannes Weindel (Geschäftsführer des Medizin Campus Bodensee), Thomas und Melanie Anzinger, Gerlinde Weiß (Direktorin der Privatkunden, Kreissparkasse Ravensburg).

SOMMERPAUSE WIB

Wir wünschen schöne Ferien!

Heute halten Sie die letzte „Weingarten im Blick“ vor der Sommerpause in den Händen. Denn wie viele Familien, Arbeitnehmer, Betriebe und Vereine macht auch die Bürgerzeitung in der Hochsaison „große Ferien“.

Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern einen sonnenreichen August sowie Septemberanfang mit genügend Zeit für Erholung und Entspannung. Genießen Sie Ihren Urlaub und kommen Sie gesund wieder, falls Sie planen, zu verreisen! Am 11. September finden Sie dann wie gewohnt freitags die erste Ausgabe von „Weingarten im Blick“ nach den Sommerferien im Briefkasten, die Sie ab diesem Zeitpunkt wieder wöchentlich über Veranstaltungen, Ereignisse und das bunte Leben im Städtle informieren wird. Redaktionsschluss für die Berichte Ihres Vereins, Ihrer Organisation oder Ihrer Institution ist Mittwoch, der 09. September, um 8 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen!

Mehr Informationen (und auch alle bereits erschienenen Ausgaben der Bürgerzeitung zum Nachlesen) finden Sie online unter www.weingarten-im-blick.de.

Text: Britta Zimmermann

KOLUMNE

Stadtgeflüster

Ich hab einen Neuen. Eigentlich schon recht lange. Und dennoch hat er es schwer. Denn – mal unter uns gesagt – : An den Alten kommt so leicht keiner ran. Ich trauere ihm einfach immer noch zu sehr nach.

Unsere Trennung geschah ja auch nicht freiwillig. Oder gar einvernehmlich. Nein – es war eine harte Nummer. Er wollte nicht mehr. Nach all den Jahren. Und das Ganze kurz vor Weihnachten. Oh du fröhliche! Dabei hing ich so an ihm. Hab ihn gehegt und gepflegt. Ihn verteidigt, wann immer er angegriffen wurde. Und wehe, jemand wollte ihn mir ob seines Altes madig machen! Nein - ich wusste immer, was ich an ihm habe. Wir zwei waren einfach ein gutes Team. 18 gemeinsame Jahre sind nicht zu unterschätzen. Was hab ich gelitten, als es einfach nicht mehr ging und ich ohne ihn wieder nach Hause fuhr. Krokodilstränen hab ich vergossen. Ja okay, ich hatte schnell wieder einen Neuen. Ich brauchte ihn einfach. Und ja, ich kam mir vor wie ein Verräter. Vielleicht hätte ich dem Alten noch eine Chance geben sollen. Vielleicht war es eine Kurzschlussreaktion, wer weiß?! Aber es ist nicht rückgängig zu machen. Zwar war auch er recht bald darauf wieder in guten Händen. Aber gegönnt hab ich ihn der Neuen nicht. Eifersüchtig war ich. Wer hatte sich denn all die Jahre um ihn gekümmert? Mir gehörte er, mir! Man trennt sich schwer nach all den gemeinsamen Erlebnissen. In guten wie in schlechten Zeiten...

Ich weiß, es ist nicht fair – auch meinem Neuen gegenüber. Schließlich hat der ja auch Vorteile. Zum Einen ist er wesentlich jünger als der Alte. Wirkt schnittiger, jugendlicher. Ist nicht so laut und hat nicht so viele Macken. Aber mit dem Wegfall der oft nervigen Eigenarten fehlt ihm damit auch gleichzeitig etwas Charakter. Er wirkt so glatt und forsch. Der Alte war eher zurückhaltend souverän. Die Jahre machten ihn reifer. Natürlich ist der Neue leistungsfähiger als der Alte – zumindest laut Papier. Aber faktisch war der Alte einfach schneller auf 150. Er zog einfach mit, wenn ich ihn anfeuerte. Der Neue hingegen hat seinen ganz eigenen Kopf. Wenn er nicht will, will er nicht. Überhaupt lässt er mich insgesamt eher weniger mitreden. Hat immer das Licht an. Macht das Radio beim Rückwärtsfahren aus. Hat keinen Durchblick, wenn es regnet. Und wird laut, wenn er denkt, ich würde ein Hindernis übersehen. Nichts kann man mehr alleine entscheiden... Da habe ich den Alten wirklich kulanter erlebt.

Schade, dass dieser mittlerweile das Zeitliche gesegnet hat. Er hat den Wechsel schlussendlich nicht überlebt. Hat mich wohl auch ein klein wenig vermisst. Ich war nicht mal bei der „Beerdigung“ dabei. Bleibt mir nur das letzte gemeinsame Foto von uns. Und die Verneigung vor und die immer wieder mal aufflammende Sehnsucht nach dem stets treuen Alten ... meinem kleinen Peugeot 106.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie Dinge zu schätzen wissen, die langlebig und „treu“ sind. Auch wenn sie mitunter nostalgisch und nicht „up to date“ sind.

Ihre
Britta Zimmermann

FOTOREPORTAGE

Flott unterwegs

Die traditionelle und sportive Etappen-Radtour von SWR4 Baden-Württemberg und der EnBW Energie Baden-Württemberg AG war auch in der 28. Auflage ein Erfolg. Insgesamt 2.920 Radler- darunter auch eine Mannschaft der Stadt Weingarten - querten in vier Etappen von Weingarten bis Hüfingen viele sehenswerte Regionen des Landes.Die Auftaktveranstaltung am 29. Juli brachte die Spider Murphy Gang vor 3.000 Zuschauern auf den Festplatz in Weingarten. Am nächsten Morgen ging es dann los: Vier Erlebnis-Etappen über insgesamt etwa 180 Kilometer wurden unter die Pedale genommen. Auch die erst zum zweiten Mal parallel gestartete Tour100 für sportive Rennradfans ist auf gutem Weg, sich zu etablieren: Insgesamt 620Rennradler waren auf den vier Etappen mit Polizeibegleitung unterwegs. Bei der von den EnBW und Volksbanken Raiffeisenbanken als Sponsoren initiierten Spendenaktion „Die Tour hilft!“ kamen stolze 15.000 Euro für soziale Organisationen, die sich in den Etappenorten engagieren, zusammen.

Text: Britta Zimmermann / Jürgen Löhle
Bilder: Derek Schuh

FOTOREPORTAGE

Sport, Ferienspaß und eine Stadtmeisterin ...

... gab es bei der 16. Kinderolympiade am vergangenen Samstag in der Innenstadt. Da durften sich kleine und größere Kinder und Jugendliche am ersten Ferienwochenende ausprobieren und ihr Talent beweisen bei einer bunten Mischung aus Fußball, Tischtennis, Billard, Karate und Eisstockschießen sowie Badminton, Basketball, Handball, Turnen und Laufen. Zwischendurch eine Stärkung mit Apfelsaft und Olympiazopf – dann ging es weiter. Köpfchen war beim Quiz im Alamannenmuseum gefragt. Geschicklichkeit beim Kistenklettern im Stadtgarten. Mitmachen konnten mutige Körperartistinnen und -artisten bis 14 Jahre, und beim spannenden Finale gab es sogar die erste Weingartener Stadtmeisterin. Krönender Abschluss war natürlich wieder die entscheidende Frage auf der Stadtgartenbühne: Wird mein Name bei der Siegerehrung aufgerufen? Habe ich einen Preis gewonnen? Das alles sorgte für einen aktiven Kinderolympiade-Samstag in der Weingartener Innenstadt. Die Namen der Gewinner finden Sie auf Seite 25/26 in dieser Ausgabe.

Text: Meike Wendt
Bilder: Reinhard Jakubek

KLOSTER WEINGARTEN

Unterbringung von Flüchtlingen

Das Land hat am Wochenende rund 150 Flüchtlinge in leer stehenden Räumen des Klosters untergebracht, um die Obdachlosigkeit dieser Menschen zu vermeiden.

Die Nachricht der Landesregierung von Baden-Württemberg, innerhalb eines Tages eine große Zahl von Flüchtlingen im Kloster unterzubringen, hat die Stadt Weingarten, ebenso wie die Diözese und vor Ort zuständigen Landesbehörden am Freitagnachmittag erreicht und ebenso überrascht. Die Diözese hat gegenüber diesen Plänen entschiedene Vorbehalte geltend gemacht. Sie betreffen zum einen die besondere Würde dieses Ortes und ihre Bedeutung für die Bevölkerung in Weingarten. Sie gelten zum anderen der Sorge, dass man den Belangen der Flüchtlinge nicht in der Weise gerecht werden kann, wie sie es in ihrer schwierigen Lage benötigen. Nicht nur der bauliche Zustand des Konventsgebäudes begründet diese Bedenken, auch für die soziale Betreuung und die menschliche Begleitung einer so überraschend großen Zahl zusätzlicher Flüchtlinge in Weingarten sind die haupt- und ehrenamtlich in der Flüchtlingsarbeit Engagierten kaum vorbereitet. Andererseits wurde die Diözese mit der Tatsache konfrontiert, dass Baden-Württemberg allein an diesem Wochenende über 2.000 Menschen neu aufnehmen und unterbringen muss, die aus unterschiedlichen Ländern und aus unterschiedlichen Gründen hier Zuflucht suchen. Die Not der Menschen und der Handlungsdruck der Behörden sind immens. Die Diözese als Mieterin des Klosters ist daher am späten Freitagnachmittag mit der Landesregierung übereingekommen, angesichts der Not der Menschen nicht zu verschließen und aus mitmenschlicher und gesellschaftlicher Verantwortung einer vorübergehenden Unterbringung zuzustimmen. Die Landesregierung hat der Diözese zugesagt, bei der Belegung in erster Linie Familien oder allein stehende Frauen mit Kindern, ebenso schwangere Frauen, zu berücksichtigen.

Rund 150 Personen im Kloster untergebracht

Am Samstagnachmittag kamen mit Bussen rund 150 Personen im Kloster an, darunter etwa 50 Kinder. Der Katastrophenschutz des Landratsamtes Ravensburg, Feuerwehr und Technisches Hilfswerk hatten am Vortag mit der Planung und Umsetzung von Aufgaben im Bereich der Herstellung der Infrastruktur, der Sicherung des Gebäudes und des Transportes begonnen. Gemeinsam mit Firmen aus der Region wurden Toiletten- und Duschcontainer installiert und eine Bereichstrennung mittels Holzbaukonstruktionen erstellt. Eine Kontrolle der Strom- und Beleuchtungseinrichtung wurde durchgeführt. Es wurden denkmalgeschützte Bereiche gesichert und Fluchtwege ausgeschildert. Die 150 Flüchtlinge wurden vom Roten Kreuz bekocht. Freiwillige des DRK gaben seit Ankunft der Flüchtlinge jeden Tag Frühstück, Mittagessen und Abendessen aus. Darüber hinaus konnte eine Kinderbetreuung eingerichtet werden.

Kloster als Erstaufnahmestelle?

Die 150 Flüchtlinge haben die Stadt bereits am Dienstag wieder verlassen. Sie wurden in die Landeserstaufnahmestelle nach Meßstetten gebracht, wo sie nun verspätet aufgenommen und registriert wurden. Das Regierungspräsidium bezeichnete die Unterbringung als „Notlösung“, damit die Menschen nicht auf der Straße übernachten mussten. Ob und wann erneut Flüchtlinge auf dem Martinsberg untergebracht werden, war zum Redaktionsschluss von Weingarten im Blick nicht bekannt. Nach aktuellen Informationen soll das Kloster zeitweilig als Bedarfsorientierte Erstaufnahmestelle (BEA) genutzt werden. Falls der Platzbedarf in einer Erstaufnahmestelle nicht ausreicht, sollen bis zu 150 Personen kurzfristig nach Weingarten gebracht werden.

Stadt lädt zum Koordinierungsgespräch

Die Stadt Weingarten ist als betroffene Kommune erst am Freitagnachmittag über die Entwicklungen im Kloster informiert worden. Um den politisch Verantwortlichen die Situation vor Ort zu schildern und bestmögliche Lösungen für Weingarten herbeizuführen, lädt die Stadt Vertreter von Land, Regierungspräsidium und Diözese zu einem Koordinierungsgespräch nach der Sommerpause ein.

Text: Jasmin Bisanz /Dr. Thomas Broch
Bilder: Christine Bürger-Steinhauser

KIRCHE IM BLICK

Geistliches Wort

Worauf alles gründet

Zur Grundsteinlegung der Basilika vor 300 Jahren am 22. August 1715

Bild: Pfarramt

„Oh, sie bauen." In diesen suffisanten Seufzer wird zuweilen gerne die Abkürzung für den Benediktinerorden OSB (Ordo Sancti Benedicti) übersetzt. Und tatsächlich wurde auch der Benediktinerorden nach dem Dreißigjährigen Krieg vom barocken Bauwurm, wie es damals hieß, erfasst. Gerade in Weingarten mit seinem konsequenten Abbruch der damals 500 Jahre alten Klosteranlage und seinem kompletten Neubau von Kirche und Kloster kann man diese Bauleidenschaft von damals noch immer hautnah nachvollziehen.

Dahinter nur weltliche Eitelkeit zu vermuten, würde den Erbauern sicher nicht gerecht. Denn der Blick in die globale Kunst- wie Religionsgeschichte zeigt, dass der Mensch zu allen Zeiten und in allen Regionen dieser Welt oft ans Äußerste ging, um seinem tiefen Glauben und seiner großen Hoffnung Ausdruck zu verleihen: Dies zeigt sich bei den Malereien und Funden in Steinzeithöhlen ebenso wie bei den goldenen Tempeln in Thailand. Es zeigt sich in den gewaltigen Kathedralen des Mittelalters ebenso wie in Kirchen mit barocker Pracht.

Und wer wollte leugnen, dass nicht auch die ehrgeizigen Prestigebauten der Gegenwart dazu gehören? Denn auch aus hohen Bankhochhäusern oder imposanten Firmensitzen spricht ein Bekenntnis – und sei es der Glaube an das Geld oder an sich selbst.

Im Bau zeigt sich, worauf etwas gründet. Der Grundstein, den man zunächst legt, ist Fundament für das Ganze. Der Inhalt prägt die Form, der Sinn formt den Bau. Worauf gründet alles? So wird schon die Legung des ersten Steins zum Symbolakt.

Der Gottesdienst mit dem päpstlichen Nuntius aus Luzern am 22. August 1715 hier in Weingarten war daher grundlegend: Das Glück und das Ziel liegt außerhalb von uns, es liegt bei einem anderen, beim dreifaltigen Gott, der sich im Menschen Jesus erlösend gezeigt hat. Dafür steht die Basilika und dafür wirbt sie bei uns Menschen seit 300 Jahren und hoffentlich noch ebenso lange weiter auf ihre eigene, ganz besondere Weise.

Pfarrer Ekkehard Schmid,
Kath. Kirchengemeinde St. Martin

Ökumene in Weingarten

Kollekte – ökumenischer Gottesdienst zum Welfenfest

Der Deutsche Caritasverband bedankt sich herzlich bei allen Spendern/innen, die beim ökumenischen Gottesdienst im Stadtgarten für die Leidtragenden des Bürgerkrieges in Syrien 577,22 Euro gespendet haben. Mit diesem Geldbetrag unterstützen Sie die humanitäre Hilfe für syrische Flüchtlinge in Syrien ebenso wie in den Nachbarländern Jordanien, Libanon, Irak, Türkei und auch Armenien.

Katholische Gesamtkirchengemeinde

Katholischer Frauenbund Baienfurt

Donnerstag, 13.08., 19.00 Uhr
Stammtisch in „Reistenbachs Mostbesen"
Sonntag, 16.08., 19.30 Uhr,
Kath. Kirche Baienfurt
Abendgesänge mit dem Ensemble „Entzücklika"
Der Diplom-Theologe und Liederschaffende Alexander Bayer macht mit seinen originellen Musik-Projekten auf sich aufmerksam; es ist der virtuose Stilmix der Lieder, der einzigartige Klang und das Agieren der Musiker, das immer wieder über das Konzertieren hinausgeht. Die Mitglieder stecken den Großteil ihrer Freizeit und privates Geld in dieses auf seine Art einzigartige Projekt, das von Seiten der Kirchen gerne gesehen wird. Das Spendenkörbchen am Ausgang dient der Abedeckung der Spesen.
Am Mittwoch, 19.08.,
fährt der Frauenbund auf den Bussen.
Abfahrt in Baienfurt am Feuerwehrhaus um 13.00 Uhr. Dort machen wir einen Spaziergang am „Schöpfungsweg" (freiwillig). Danach Besuch in der Kirche St. Johannes Baptist auf dem Bussen. Zum Kaffee treffen wir uns im Gasthof „Schönblick" Offingen (Bussen). Gäste sind herzlich willkommen!
Kosten (Mitglieder) für die Fahrt: 15 €. Für Nichtmitglieder 19 €. Anmeldungen sind möglich bei Beatrix Onischke, werktags ab 14 Uhr, Tel. 49841.

Ehemaliger Frauenbund:
Wir treffen uns am Donnerstag, 27. August, um 15 Uhr im Best Western Hotel.

W. Knoll

Einladung zum Männertag

70. Männertag der Diözese in Untermarchtal. „Und willst du nicht mein Bruder sein …? – Ringen um einen reifen Glauben“.

Samstagmittag, 10. Oktober, bis Sonntagmittag, 11. Oktober, im Bildungshaus in Untermarchtal.
Erschüttert und fassungslos müssen wir mit ansehen, wie heute, im 21. Jahrhundert nach Christi Geburt Menschen, ganze Volks- und Religionsgruppen, im „Namen Gottes“ und einer Religion geschändet und ermordet werden. Müsste nicht ein reifer Glaube, der sich auf der Höhe der Zeit bewegt, Menschen anstiften, wie Brüder miteinander umzugehen: Achtsam, respektvoll, durchaus kritisch, auf der Suche nach Wahrheit, aber ohne Gewalt und immer auch im Bewusstsein der eigenen Grenzen und Schatten? Wie kann reifes, erwachsenes Mann- und Christsein in der heutigen Welt Gestalt gewinnen? Wie können wir in der Kirche dazu beitragen, dem Miteinander auf diese Erde ein menschliches Gesicht zu geben? Im Vortrag, Gespräch und Arbeitsgruppen werden wir diesen Fragen nachgehen. Dr. Dieter Funke, Psychologe und Theologe und 10 Arbeitsgruppenleiter werden fachkundige Begleiter sein.
Flyer und Anmeldungen (möglichst bis Anfang September) erhalten Sie unter Tel. 0711 / 9791-234 oder per E-Mail: maenner@bo.drs.de oder unter www.maennerarbeit.info.

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Jugendliche,

wir, die JUGEND 2000 möchten Euch herzlich zum Internationalen Prayerfestival vom 12. -16. August nach Marienfried bei Ulm einladen.
Dieses Prayerfestival ist wie ein kleiner Weltjugendtag, der im vergangenen Jahr über 2.000 Menschen zu seinen Teilnehmern zählen durfte. Die Inhalte und die Gestaltung des Internationalen Prayerfestivals sind auf Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 16-35 Jahren abgestimmt, die in der Gemeinschaft mit anderen, der Vertiefung des Glaubens und der Beziehung mit Jesus ein unvergessliches Sommerevent erleben möchten.
Nähere Infos zum Programm, den Gottesdiensten, zur Altersregelung und Anmeldung sind direkt unter www.prayerfestival.org zu finden.
Sei dabei und lass dich begeistern!
Deine JUGEND 2000

(Weitere Infos zur JUGEND 2000 findest Du auf www.jugend2000.org)

Katholische Kirchengemeinde St. Maria / Hl. Geist

GOTTESDIENSTORDNUNG

Samstag, 08. August, Hl. Dominikus
16.30 Uhr **Adolf-Gröber-Haus:** Eucharistiefeier
18.30 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier zum Sonntag mit Kommunion in Brot und Wein
18.30 Uhr **Hl. Geist:** Wort-Gottes-Feier zum Sonntag

Sonntag, 09. August,
19. Sonntag im Jahreskreis
L I: 1 Kön 19,4-8; L II: Eph 4,30-5,2; Ev.: Joh 6,41-51
09.00 Uhr **Kapelle im Krankenhaus:** Wort-Gottes-Feier mit Kommunion auf den Stationen
10.00 Uhr Hl. Geist: Gemeinsame Eucharistiefeier der Seelsorgeeinheit St. Maria / Hl. Geist
In der Marienkirche findet an diesem Sonntag kein Gottesdienst statt.

Dienstag, 11. August, Hl. Klara von Assisi
18.30 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier

Mittwoch, 12. August,
Hl. Johanna Franziska von Chantal
16.30 Uhr **Adolf-Gröber-Haus:** Marienandacht
18.30 Uhr **Hl. Geist:** Eucharistiefeier

Freitag, 14. August,
Hl. Maximilian Maria Kolbe
In St. Maria entfällt die Eucharistiefeier.

Samstag, 15. August,
Mariä Aufnahme in den Himmel
16.30 Uhr **Adolf-Gröber-Haus:** Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
18.30 Uhr **St. Maria:** Wort-Gottes-Feier zum Sonntag mit Kommunion
18.30 Uhr **Hl. Geist:** Eucharistiefeier zum Sonntag mit Kräutersegnung

Sonntag, 16. August,
20. Sonntag im Jahreskreis
L I:Spr 9,1-6; L II: Eph 5,15-20; Ev: Joh 6,51-58
09.00 Uhr **Kapelle im Krankenhaus:** Wort-Gottes-Feier mit Kommunion auf den Stationen
10.00 Uhr St. Maria: Gemeinsame Eucharistiefeier der Seelsorgeeinheit St. Maria / Hl. Geist mit Kräutersegnung
In der Kirche Hl. Geist findet an diesem Sonntag kein Gottesdienst statt.

Dienstag, 18. August
18.30 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier

Mittwoch, 19. August,
Hl. Johannes Eudes
16.30 Uhr **Adolf-Gröber-Haus**: Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
18.30 Uhr **Hl. Geist:** Eucharistiefeier

Donnerstag, 20. August,
Hl. Bernhard v. Clairvaux
18.30 Uhr **Kapelle im Krankenhaus**: Eucharistiefeier

Freitag, 21. August, Hl. Pius X.
In St. Maria entfällt die Eucharistiefeier.

Samstag, 22. August,
Hl. Maria Königin
10.30 Uhr **St. Maria**: Tauffeier für Chiara Maria Russo, Thumbstraße
16.30 Uhr **Adolf-Gröber-Haus**: Eucharistiefeier

18.30 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier zum Sonntag
18.30 Uhr **Hl. Geist:** Wort-Gottes-Feier zum Sonntag mit Kommunion

Sonntag, 23. August
L I: Jos 24,1-2a.15-17.18b;
L II: Eph 5,21-32; Ev: Joh 6,60-69
09.00 Uhr **Kapelle im Krankenhaus:** Wort-Gottes-Feier mit Kommunion auf den Stationen
10.00 Uhr Hl. Geist: Gemeinsame Eucharistiefeier der Seelsorgeeinheit St. Maria / Hl. Geist
In der Marienkirche findet an diesem Sonntag kein Gottesdienst statt.

Dienstag, 25. August, Hl. Ludwig und Josef von Calasanz
18.30 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier

Mittwoch, 26. August
16.30 Uhr **Adolf-Gröber-Haus:** Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
18.30 Uhr **Hl. Geist:** Eucharistiefeier

Donnerstag, 27. August, Hl. Monika
17.00 Uhr **St. Maria**: Eucharistiefeier zur Diamantenen Hochzeit des Jubelpaares Klara und Konrad Schoepe, Hirschstraße.
Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen auf dem weiteren Lebensweg!

Freitag, 28. August, Hl. Augustinus
08.30 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier

Samstag, 29. August
13.00 Uhr **St. Maria:** Trauung des Paares Stefan Oberreiter und Stefanie Eltrich-Oberreiter, Offenburg.
Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen für den gemeinsamen Lebensweg!
16.30 Uhr **Adolf-Gröber-Haus:** Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
18.30 Uhr **St. Maria:** Wort-Gottes-Feier zum Sonntag mit Kommunion
18.30 Uhr **Hl. Geist:** Eucharistiefeier zum Sonntag, Mitfeier der Goldenen Hochzeit des Jubelpaares Gisela und Karl-Heinz Neumann, Pflugstraße.
Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen auf dem weiteren Lebensweg!

Sonntag, 30. August,
22. Sonntag im Jahreskreis
L I: Dtn 4,1-2,6-8; L II: Jak 1,17-18.21b-22.27; Ev: Mk 7,1-8.14-15.21-23
Die Wort-Gottes-Feier mit Kommunion im Krankenhaus entfällt.
09.00 Uhr **St. Maria:** Gemeinsame Eucharistiefeier der Seelsorgeeinheit St. Maria / Hl. Geist
10.30 Uhr **Stadtgarten:** Ökumenischer Gottesdienst zum Stadtfest. Bei Regen findet der Gottesdienst in der ev. Stadtkirche statt.
In der Kirche Hl. Geist findet an diesem Sonntag kein Gottesdienst statt.

Dienstag, 01. September
18.30 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier

Mittwoch, 02. September
16.30 Uhr **Adolf-Gröber-Haus:** Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
18.30 Uhr **Hl. Geist:** Eucharistiefeier

Freitag, 04. September
08.30 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier
18.30 Uhr **St. Maria**: Stille Anbetung

Samstag, 05. September
16.30 **Uhr Adolf-Gröber-Haus:** Eucharistiefeier
18.30 Uhr **St. Maria:** Wort-Gottes-Feier zum Sonntag mit Kommunion
18.30 Uhr **Hl. Geist:** Eucharistiefeier zum Sonntag mit Kommunion in Brot und Wein

Sonntag, 06. September,
23. Sonntag im Jahreskreis
L I: Jes 35,4-7a; L II: Jak 2,1-5;
Ev: Mk 7,31-37
09.00 Uhr **Kapelle im Krankenhaus:** Wort-Gottes-Feier mit Kommunion auf den Stationen
10.00 Uhr St. Maria: Gemeinsame Eucharistiefeier der Seelsorgeeinheit St. Maria / Hl. Geist
11.00 Uhr **St. Maria:**
Tauffeier für Maxim Wohleser, Staig
In der Kirche Hl. Geist findet an diesem Sonntag kein Gottesdienst statt.

Dienstag, 08. September, Mariä Geburt
18.30 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier

Mittwoch, 09. September,
Hl. Petrus Claver
16.30 Uhr **Adolf-Gröber-Haus:** Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
18.30 Uhr **Haus Judith:** Eucharistiefeier

Donnerstag, 10. September
18.30 Uhr: **Kapelle im Krankenhaus**: Eucharistiefeier

Freitag, 11. September
08.30 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier von Frauen gestaltet. Im Anschluss herzliche Einladung zum Frühstück und Gespräch im Gemeindehaus.

Samstag, 12. September,
Mariä Namen
16.30 Uhr **Adolf-Gröber-Haus:** Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
18.30 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier zum Sonntag mit Kommunion in Brot und Wein
18.30 Uhr **Hl. Geist:** Wort-Gottes-Feier zum Sonntag mit Kommunion

Beerdigungsdienst:
11. – 14. August:
Pastoralreferent Artur Sontheimer
18. – 21. August:
Pfarrer i.R. Herbert Distel
25. – 26. August:
Pfarrer i.R. Herbert Distel
27. – 28. August:
Pfarrer Benno Ohrnberger
01 - 04. September:
Pfarrer Benno Ohrnberger
08. – 11. September:
Pfarrer Benno Ohrnberger
15. – 18. September:
Pfarrer Benno Ohrnberger und Pastoralreferentin Marie-Luise Hildebrand

Rosenkranz:
17.50 Uhr **St. Maria:** täglich
17.00 Uhr **Hl. Geist:** Dienstag und Donnerstag im Haus Judith
17.50 Uhr **Hl. Geist:** Samstag und Mittwoch in der Kirche; **außer am Mittwoch, 09. September, im Haus Judith**

MESSINTENTIONEN IN DIESER WOCHE

in St. Maria:
Sa., 08.08., Gedenken für: Otto und Mathilde Hurter; Dorothea Hemminger; Werner Heimer; Eugen Knor
Di., 11.08., Jahrtag für: Bruno Schmid
Sa., 22.08., Gedenken für Kurt Hirlinger; Jahrtag für Hans und Paula Haller; gestifteter Jahrtag für: Anton und Sofie Oelhaf und Angela Jox; Mathias und Martin Oelhaf; Wilhelm Wieland
Fr., 04.09., Jahrtag für Eugen Knor
Di., 08.09., Gedenken für: Walter Röder; Pius Wolf und verstorbene Eltern
Fr., 11.09., Gedenken für:
Margarethe Scheffold; Irmgard Brehm
Sa., 12.09., Jahrtag für:
Andreas und Helmut Piec

in Hl. Geist:
Mi., 12.08., Jahrtag für
Paul, Otto und Alwina Malsam
Sa., 15.08., Gedenken für:
Paul Fahnenstiel mit Angehörigen;
Marko Jekic mit Angehörigen;
Barbara, Bernhard und Baptist Katzenmaier mit Angehörigen;
Otto Kunz; Kata und Franjo Lucic mit Angehörigen;
Paul Merkle mit Angehörigen
Mi., 26.08., Jahrtag für
Klara Stephan mit Angehörigen
Sa., 29.08., Gedenken für: Martin und Josef Arnold; Antonie Sterk; Max Teufel; Ludwina Wilibald;
Jahrtag für Gebhard Arnold
Sa., 05.09., Gedenken für Paul Fahnenstiel und Viktor Deperschmidt;
Emil Keller

KONTAKTADRESSE

Kontaktadresse St. Maria
St.-Konrad-Str. 28 - Fon 0751 / 561 774-0 - Fax 561 774-77
stMaria.Weingarten@drs.de /
www.st-maria-weingarten.de
Pfarrbüro-Öffnungszeiten
St. Maria:
Montag, Dienstag, Donnerstag,
Freitag von 9.00-11.00 Uhr
Das Pfarrbüro St. Maria ist am 24., 25. und 27. August geschlossen.
Kontaktadresse Hl. Geist
Keplerstraße 2 - Fon 0751 / 561 913-0 - Fax 561 913-19
HeiligGeist.Weingarten@drs.de
Pfarrbüro-Öffnungszeiten
Heilig Geist:
Montag, Dienstag, Donnerstag,
Freitag von 9.30-11.30 Uhr
Das Pfarrbüro Heilig Geist ist vom 10. bis 21. August geschlossen.
Pastoralteam der Seelsorgeeinheit St. Maria/Hl. Geist
Pfarrer: Benno Ohrnberger erreichbar über das Pfarramt St. Maria,
Tel. 0751 / 561 774 -0
Pastoralreferentin: Carolin Augé, Tel. 0751 / 561 774 -34
Pastoralreferentin: Marie-Luise Hildebrand 07546 / 929 820 oder 0751 / 561 913-0
Pastoralreferent: Artur Sontheimer, Tel. 0751 / 561 913-13

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Voranzeige Kirchweihfest

Die Kirchengemeinde Heilig Geist feiert am Sonntag, 13. September, Kirchweihfest; beginnend um 10 Uhr mit der feierlichen Eucharistiefeier, musikalisch umrahmt von der Orgel und dem Querflötenquartett „Tibia“.
Anschließend Gemeindefest mit Mittagessen, Kaffee und Kuchen. Näheres in den Kirchlichen Nachrichten nach den Sommerferien!

Singen im Chor

Wer gerne singt und dies auch mal im Chor erleben möchte, ist herzlich eingeladen - vielleicht auch nur projektbezogen - im Chor der Marienkirche mitzusingen. Geprobt wird zurzeit die Nikolaimesse für Soli, Chor und Orchester von Joseph Haydn, die zum Patrozinium am 11.10. aufgeführt wird. Die Proben sind immer donnerstags (außer Ferien) von 20 bis 21.30 Uhr im Gemeindehaus St. Maria. Wir freuen uns auf Sie.
Weitere Info erteilt gerne M. Simma unter 0751 / 48 648.

Basar „Rund ums Kind“

Am Samstag, 12.09., findet im Gemeindehaus St. Maria von 9 bis 11.30 Uhr der Basar „Rund ums Kind“ statt. Nummern sind ab dem 04.08. bei Frau Kohl, Tel. 0751 / 450 99, erhältlich. Für nähere Informationen schauen Sie bitte unter der Seite www.st-maria-weingarten.de nach. Der Veranstalter ist der Kindergarten St. Konrad.

Katholische Kirchengemeinde St. Martin

MESSINTENTIONEN IN DIESER WOCHE

Di, 11.08., 19h Gedenken Rudolf Hipp; Josef Spieß; Erwin Bauhofer,
Maria und Franz Stolba;
Do, 13.08., 8.30h
Gedenken Gerlinde Höcherl
Fr, 14.08., 19h
Jahrtag Ludwig Eberbach
Sa, 15.08., 19h gest. Jahrtag
Waltrude Fuchshuber;
Jahrtag Dr. Maurus + Sofie Lehn
Fr, 21.08., 19h Gedenken
Peter + Alois Muschel, Doris Kreuzer
Di, 25.08., 19h Jahrtag Anna Haller und Familie, Gedenken Georg Wiest;
Maria und Franz Stolba
Di, 01.09., 19h Gedenken Horst Eltrich
Fr, 04.09., 19h Gedenken
Anna + Karl Schwab
Mi, 09.09., 8.30h gest. Jahrtag
Mathilde und Pfr. Josef Biegert
Fr, 11.09., 19h Jahrtag Maria Hipp

GOTTESDIENSTORDNUNG

Samstag, 08. August, Hl. Dominikus
08.30 Uhr
Eucharistiefeier im Chorraum
09.15 Uhr Beichtgelegenheit (Sommersakristei/Treffpunkt Kuppelraum)
11.00 Uhr
Taufe von Emmely Marie Schmitt

Sonntag, 09. August,
19. Sonntag im Jahreskreis
08.30 Uhr Eucharistiefeier
10.30 Uhr Eucharistiefeier
11.45 Uhr Taufe Antonia Helene Straßer, Evelyn Hage und Leana Mattern
14.30 Uhr Thematische Kirchenführung „Die Welfengruft“ (Treffpunkt Vorhalle der Basilika)
16.00 Uhr
Internationales Orgelkonzert: Ulrike Theresia Wegele, Graz (Österreich)
19.00 Uhr Abendmesse

Dienstag, 11. August,
Hl. Klara von Assisi
19.00 Uhr Abendmesse mit Kommunion unter beiderlei Gestalten, anschl. Eucharistische Anbetung am Sakramentsaltar (bis 20.30 Uhr)

Mittwoch, 12. August, Hl. Johanna Franziska von Chantal
08.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 13. August
08.30 Uhr Eucharistiefeier entfällt

Freitag, 14. August,
Hl. Maximilian Kolbe
15.00 Uhr Kreuzwegmeditation zur Todesstunde Jesu
19.00 Uhr Abendmesse, anschl. Einzelsegen mit der Hl.-Blut-Reliquie

Samstag, 15. August,
Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel
09.00 Uhr (!) Eucharistiefeier mit Segnung der Kräuterbuschen
10.00 Uhr Beichtgelegenheit (Sommersakristei/Treffpunkt Kuppelraum)

Sonntag, 16. August,
Nachfeier von Mariä Himmelfahrt
08.30 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Kräuterbuschen
10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Kräuterbuschen
14.30 Uhr Öffentliche Kirchenführung (Treffpunkt Vorhalle der Basilika)
16.00 Uhr Internationales Orgelkonzert: Simon Johnson, London (England)
19.00 Uhr Abendmesse

Dienstag, 18. August
19.00 Uhr Abendmesse mit Kommunion unter beiderlei Gestalten, anschl. Eucharistische Anbetung am Sakramentsaltar (bis 20.30 Uhr)

Mittwoch, 19. August,
Hl. Johannes Eudes
08.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 20. August,
Hl. Bernhard von Clairvaux
08.30 Uhr Eucharistiefeier im Chorraum

Freitag, 21. August, Hl. Pius X.
15.00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst der Kirchengemeinde Ulm Wiblingen
19.00 Uhr Abendmesse, anschl. Einzelsegen mit der Hl.-Blut-Reliquie

Samstag, 22. August
Grundsteinlegung der Basilika vor 300 Jahren (22.08.1715)
09.00 Uhr (!) Festliche Eucharistiefeier mit Musik für Orgel und Trompeten
10.00 Uhr Beichtgelegenheit (Sommersakristei/Treffpunkt Kuppelraum)
11.30 Uhr Trauung des Brautpaares Olga Tschubarov und Robert Schulz

Sonntag, 23. August,
21. Sonntag im Jahreskreis
08.30 Uhr Eucharistiefeier
10.30 Uhr Eucharistiefeier
14.30 Uhr Thematische Kirchenführung „Chorraum der Basilika“ (Treffpunkt Vorhalle der Basilika)
16.00 Uhr Internationales Orgelkonzert: Colin Andrews, Bloomington (USA)
19.00 Uhr Abendmesse

Dienstag, 25. August,
Hl. Bartholomäus
19.00 Uhr Abendmesse mit Kommunion unter beiderlei Gestalten, anschl. Eucharistische Anbetung am Sakramentsaltar (bis 20.30 Uhr)

Mittwoch, 26. August
08.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 27. August,
Hl. Monika, Hl. Gebhard
08.30 Uhr
Eucharistiefeier im Chorraum

Freitag, 28. August, Hl. Augustinus
15.00 Uhr Kreuzwegmeditation zur Todesstunde Jesu
19.00 Uhr Abendmesse, anschl. Einzelsegen mit der Hl.-Blut-Reliquie

Samstag, 29. August,
Enthauptung Johannes‘ des Täufers
08.30 Uhr
Eucharistiefeier im Chorraum
09.15 Uhr Beichtgelegenheit (Sommersakristei/Treffpunkt Kuppelraum)
11.00 Uhr Trauung des Brautpaares Katharina und Peter Herzog, Robert-Koch-Weg

Sonntag, 30. August,
22. Sonntag im Jahreskreis
08.30 Uhr Eucharistiefeier
10.30 Uhr Eucharistiefeier
14.30 Uhr Öffentliche Kirchenführung (Treffpunkt Vorhalle der Basilika)
16.00 Uhr Internationales Orgelkonzert: Bernhard Ruchti, St. Gallen (Schweiz)
19.00 Uhr Abendmesse

Dienstag, 01. September
19.00 Uhr Abendmesse mit Kommunion unter beiderlei Gestalten, anschl. Eucharistische Anbetung am Sakramentsaltar (bis 20.30 Uhr)

Mittwoch, 02. September
08.00 Uhr
Rosenkranz für geistliche Berufe
08.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 03. September,
Hl. Gregor der Große
08.30 Uhr Eucharistiefeier entfällt

Freitag, 04. September
15.00 Uhr Kreuzwegmeditation zur Todesstunde Jesu
18.00 Uhr (!) Abendmesse in der Kapelle des Kreuzbergfriedhofs zu deren Wiedereröffnung

Samstag, 05. September,
Hl. Mutter Theresa
08.30 Uhr Eucharistiefeier
09.15 Uhr Beichtgelegenheit (Sommersakristei/Treffpunkt Kuppelraum)

Sonntag, 06. September,
23. Sonntag im Jahreskreis
08.30 Uhr Eucharistiefeier
10.30 Uhr Eucharistiefeier
11.45 Uhr Taufe von Sophie Joleen Adler, Sara Cicak und Tim Elias Beckert
14.30 Uhr Öffentliche Kirchenführung (Treffpunkt Vorhalle der Basilika)
16.00 Uhr Internationales Orgelkonzert: Nikolai Gersak, Friedrichshafen
19.00 Uhr Abendmesse

Dienstag, 08. September,
Fest Mariä Geburt
19.00 Uhr Abendmesse mit Kommunion unter beiderlei Gestalten, anschl. Eucharistische Anbetung am Sakramentsaltar (bis 20.30 Uhr)

Mittwoch, 09. September
08.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 10. September
08.30 Uhr Eucharistiefeier entfällt

Freitag, 11. September
15.00 Uhr Kreuzwegmeditation zur Todesstunde Jesu
19.00 Uhr Abendmesse, anschl. Einzelsegen mit der Hl.-Blut-Reliquie

Samstag, 12. September, Mariä Namen
08.30 Uhr Eucharistiefeier
09.15 Uhr Beichtgelegenheit (Sommersakristei/Treffpunkt Kuppelraum)
15.00 Uhr Trauung des Brautpaares Sandra Russo und Thomas Haug, Feuchtmayerstraße
17.00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst der Seelsorgeeinheit „Tor zum Allgäu“

Rosenkranz:
Aussegnungshalle des Kreuzberg-Friedhofes: täglich
(außer sonntags) 16.00 Uhr
Eugen-Bolz-Kapelle: täglich 19.00 Uhr

Beerdigungsdienst:
vom 10. - 15.08.: Pfarrer Schmid, Telefon 5612713
vom 17. - 21.08.: Vikar Frank, Telefon 76470497
vom 24.08. - 11.09.:
Pfarrer Schmid, Telefon 5612713

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro bleibt am Freitag, 21.08., und Montag, 07.09., geschlossen. Bitte beachten!

Thematische Kirchenführung „Die Welfengruft“

Bild: Pfarramt

Am Sonntag, den 09. August, wird es um 14.30 Uhr die Gelegenheit geben, die Welfengruft in der Basilika zu besichtigen. Seit der Gründung des Klosters Weingarten fanden die Mitglieder der bedeutenden europäischen Adelsdynastie in der Abteikirche ihre Ruhestätte. Der letzte in Weingarten begrabene Welfenherzog Heinrich der Schwarze wurde im Jahr 1126 in der Welfengruft beigesetzt, die nach der Barockisierung der Kirche in den nördlichen Teil der Vierung verlegt wurde. Die etwa einstündige Führung beschäftigt sich mit den zentralen dynastischen Beziehungen der auch in den Deckenfresken Asams abgebildeten Welfen und bietet Einblicke in die architektonische Planung und künstlerische Gestaltung der Welfengruft, zu deren Erneuerung der mit dem englischen Herrscherhaus verwandte König Georg V. von Hannover Mitte des 19. Jahrhunderts wesentliche Impulse gegeben hatte.

Rainer Hepp

Kräuterbuschen

Bild: Pfarramt

Das Hochfest Mariä Himmelfahrt am Samstag, 15. August, feiern wir am Tag selbst um 9 Uhr in der Feier der Eucharistie und nochmals am Tag darauf in den Sonntagsgottesdiensten. Vor den Eucharistiefeiern um 8.30 Uhr und 10.30 Uhr werden dann wieder Kräuterbuschen zur Segnung im Gottesdienst zum Preis von 3,50 € angeboten. Der Erlös kommt Missionsprojekten unserer Kirchengemeinde zugute.

Thematische Kirchenführung „Im Chorraum“

Bild: Pfarramt

Der Chorraum war die Kirche der Mönche. Hier sangen sie Laudes und Vesper, hier feierten sie die Heilige Messe. Geordnet zogen sie ein, nahmen im Chorgestühl Platz. Der Hochaltar war der Mittelpunkt der Feier, die Chororgel begleitete ihren Gesang. Über allem schwebten die Deckenfresken, deren Themen „Herabkunft des Heiligen Geistes“ und „Anbetung des Lammes“ auf die Kirche Jesu und ihren Gottesdienst hinweisen. Das Chorgitter schirmte die Welt der Mönche ab gegen die die andere Welt, die Welt draußen. – In diesem Bereich der Basilika, der normalerweise bei Führungen nicht betreten wird, ist man den Spuren der Mönche besonders nahe. Treten Sie ein! Sonntag, 23. August, 14.30 Uhr, Treffpunkt Vorhalle

Caritasbriefe 2015

Bild: Pfarramt

Herzlichen Dank allen, die geholfen haben, die Briefe für die diesjährige Caritas-Herbstsammlung zu kuvertieren! Viele waren gekommen - manche zum ersten Mal, andere unterstützen diese Aktion schon seit etlichen Jahren. Eine große Hilfe waren auch die vielen Schülerinnen und Schüler, die trotz des ersten Sommerferientages, an dem viele ihrer Freunde sicherlich einfach nur ausschlafen wollen, dabei waren. Danke auch an Frau Bürger-Steinhauser und ihre Kinder, die uns auch dieses Jahr wieder so wunderbar mit einem leckeren Frühstück versorgt haben und diese Aktion mit viel Engagement mittragen.
Die fertigen Briefe liegen ab 02. September nach Straßen sortiert im Pfarramt aus und können dort zur Verteilung geholt oder am Sonntag, 13. September, nach den Gottesdiensten in der Vorhalle der Basilika mitgenommen werden. Es wäre schön, wenn auch hier wieder viele mithelfen könnten, die Briefe an die richtige Adresse zu bringen.

Einweihung Friedhofskapelle

Was lange währt, wird endlich gut! Nach 17-monatiger Bauzeit, in der weitgehend ehrenamtlich die Kapelle auf dem Kreuzbergfriedhof innen und außen generalsaniert wurde, freuen wir uns als Kirchengemeinde nun über deren Fertigstellung und feiern am Freitag, 04. September, um 18 Uhr die Abendmesse statt in der Basilika zur Wiedereröffnung in der frisch renovierten und neu möblierten Friedhofskapelle, die künftig neben einem täglichen Rosenkranzgebet und regelmäßigen Eucharistiefeiern vor allem auch für Abschiedsgebete und kleinere Trauerfeiern genutzt werden wird, aber auch tagsüber zu Besinnung und Gebet geöffnet sein soll. Nach der Eucharistiefeier zur Einweihung wird sich auch ein kleiner Umtrunk anschließen, auch um all jenen

zu danken, die sich hier in verschiedenen Gewerken kompetent und sehr engagiert eingebracht haben.

Text und Bild: Pfarrer Ekkehard Schmid

Aus dem Kirchengemeinderat

KGR-Sitzung
am Mittwoch, den 29. Juli

In seiner letzten Sitzung vor der Sommerpause hatte der KGR die Schwestern vom Kloster Reute, Sr. Regina und Sr. Ines, zu Gast. Beide sind aktiv in die Betreuung der Flüchtlinge auf dem Martinsberg eingebunden. Sie berichteten über die Alltagssorgen dieser Menschen, die seit mittlerweile 15 Monaten hier sind und kaum Perspektiven auf Wohnraum und Arbeit haben. Arbeitswillig und voller Tatendrang einerseits, rechtliche Einschränkungen und Vorbehalte der Bevölkerung andererseits machen eine Vermittlung schwierig bis aussichtslos. Der KGR hat gerne versprochen, die Anliegen der Ordensfrauen zu unterstützen.

Das diesjährige Kirchweihfest von St. Martin wird am 13. September gefeiert, der AK-Feste ist bereits mit den Vorbereitungen befasst. Am Abend findet wieder eine Lesung im Bruderhöfle statt. Thema ist erneut der Roman von Maria Müller-Gögler, “Die Magd Juditha”, deren Geschichte um den Bau der Basilika handelt. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Die Friedhofskapelle wird nach ausführlicher Renovierung am Freitag, den 04. September, mit einem Gottesdienst um 18 Uhr eingeweiht.

“Kirche am Ort. Kirche an vielen Orten”. Pfarrer Schmid informiert über den Pastoralen Prozess in unserer Diözese in den Jahren 2015 bis 2020.
In 2016 jährt sich zum 1700. Mal der Geburtstag des Heiligen Martin. Dies wollen auch wir zum Anlass nehmen und eine Wallfahrt zu unserem Kirchenheiligen nach Tours anbieten.

Für den KGR St. Martin,
Wolfgang Reck, Zweiter Vorsitzender

KONTAKTADRESSE

Kath. Pfarramt ST. MARTIN,
Kirchplatz 6,
Telefon 0751 / 56 127-0 / Fax -22
Neue Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Freitag, jeweils 9-12 Uhr, **dienstags und donnerstags geschlossen**
pfarramt@st-martin-weingarten.de / www.st-martin-weingarten.de
Pfarrer Ekkehard Schmid,
Telefon 0751 / 56 127-13
Vikar Matthias Frank,
Telefon 0751 / 76 470 497
Gemeindereferentin Simone Matzner-Seneschi, Telefon 0751 / 56 127-19
Gemeindereferentin Monika Gröber,
Telefon 0751 / 56 127-0

Evangelische Kirchengemeinde

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 09. August
9:00 Uhr, **Ökumenischer Gottesdienst** zum Bergfest, Berg (Pfarrer Erstling / Diakon Marquard)
9:30 Uhr, **Gottesdienst mit Taufen**, Stadtkirche (Pfarrer Günzler)

Sonntag, 16. August
9:30 Uhr, **Gottesdienst**, Stadtkirche (Pfarrer Günzler)

Sonntag, 23. August
9:30 Uhr, **Gottesdienst**, Stadtkirche (Pfarrer i.R. Schulz), anschließend Kirchencafé
10:45 Uhr, **Gottesdienst**, Gemeindezentrum Berg (Pfarrer i.R. Schulz)

Sonntag, 30. August
9:30 Uhr, **Ökum. Gottesdienst zum Stadtfest**, *Stadtgarten* (Pfarrer Gamerdinger / Pfarrer Ohrnberger), bei Regen in der Evang. Stadtkirche
Mittwoch, 02. September
12:00 Uhr, **Orgelmusik am Markttag**, Stadtkirche (Orgel Andreas Praefcke)

Sonntag, 06. September
9:30 Uhr, **Gottesdienst mit Abendmahl**, Stadtkirche (Pfarrer Gamerdinger)

Sonntag, 13. September
9:30 Uhr, **Gottesdienst mit Taufen**, Stadtkirche (Pfarrer Günzler)
10:45 Uhr, **Gottesdienst**, Gemeindezentrum Berg (Pfarrer Erstling)
11:00 Uhr, **Familiengottesdienst**, Stadtkirche (Pfarrer Gamerdinger und Team)

KONTAKTADRESSE

Evangelische Kirchengemeinde Weingarten

www.weingarten-evangelisch.de
Gemeindebüro, Frau Erna Göllner, Gartenstr. 9, Tel. 0751 / 45 691

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-12 Uhr, Mi auch 14-16 Uhr

Pfarramt 1, Pfarrer Stephan Günzler, Tel. 0751 / 48 843

Pfarramt 2, Pfarrer Horst Gamerdinger, Tel. 0751 / 45 639

Pfarramt 3, Pfarrer Steffen Erstling, Tel. 0751 / 46 980

Bürgerschaftliches Engagement

BÜRGER IN KONTAKT

Stadtteil feiert fünf Jahre Waldkieferrettung

Fünf Jahre ist es her, dass die Anwohner des „Vorderochsen“ auf die Barrikaden gingen. Der Grund: Ein städtisches Areal mit einer 100-jährigen Waldkiefer im Wohngebiet sollte als Bauplatz verkauft werden.

Ein Jahr kämpfte die Bürgerinitiative „Rettet die Waldkiefer“ und hatte Erfolg. Seither gibt es jedes Jahr ein Waldkiefer-Fest, das die Bewohner näher zusammenbringt. Es war das „Stuttgart 21“ von Weingarten. Den Wutbürgern aus dem Vorderochsen ging es jedoch nicht um einen Bahnhof, sondern um einen Baum. Um eine 100 Jahre alte Waldkiefer. Diese sollte gefällt, der Platz als Bauplatz verkauft werden. Die Anwohner wehrten sich. Über Weingarten hinaus fand der Protest ein beachtliches Medienecho. Den Machern ging es um den Baum einerseits, aber auch um die Erhaltung des öffentlichen Raums in ihrem Wohngebiet. Und sie hatten Erfolg. Die Stadt zog ihr Vorhaben zurück. Kannten sich die Leute bis dahin zumeist nur vom Sehen, so hat die gemeinsame Aktion den Stadtteil näher zusammengebracht. Einmal im Jahr trifft man sich nun auf dem Platz zum Picknick. So auch letzte Woche. Dabei werden die Neuzugezogenen begrüßt. Findet doch gerade im Vorderochsen ein Generationenwechsel statt. Eckard Schaaf hat seit drei Jahren im Übrigen die Patenschaft für dieses Stück Weingarten übernommen. Weil wieder mehr Kinder in diesem Stadtteil wohnen, sammelte man für ein Spielgerät, das die Aufenthaltsqualität des Platzes noch erhöhen soll.

Text: Margret Welsch
Bild: Werner Patzner

Alle Jahre wieder feiern die Anwohner des Vorderochsen die Rettung ihrer Waldkiefer vor fünf Jahren.

Kultur

ABTEILUNG FÜR KULTUR UND TOURISMUS

Der Kartenvorverkauf der Spielzeit 2015/2016 hat begonnen

Seit dem 03. August verkauft die Tourist-Information am Münsterplatz Karten für Einzelveranstaltungen der Weingartener Spielzeit 2015/2016.

Das Konzert am Sonntag, 13.09. um 20 Uhr mit **Hana Blažíková & Barbora Kabátková** im Kreuzgang des Klosters Weingarten bildet den Auftakt der Weingartener Spielzeit 2015/2016. Felix Klieser & das Württembergische Kammerorchester spielen am Freitag, 25.09. die Hornkonzerte von W. A. Mozart und J. Haydn u. a. um 19.30 Uhr im Kultur- und Kongresszentrum Oberschwaben in Weingarten.

Informationen zu weiteren Veranstaltungen und Kartenvorverkauf in der Tourist-Information, Münsterplatz 1, 88250 Weingarten. Tel. 0751 / 405-232, akt@weingarten-online.de und www.reservix.de.

Text: Andrea Korpecki

KULTURZENTRUM LINSE E.V.

Kino in der Linse

Sommerprogramm bis 09. September. Filmtexte und weitere Informationen im aktuellen Programmheft oder unter www.kulturzentrum-linse.de

«Grigris' Glück»
06.08. - 09.08. Franz. OmU 21.15 Uhr
10.08. - 12.08. Franz. OmU 19.00 Uhr

«Freistatt»
10.08. - 12.08. 21.15 Uhr

«Liebe auf den ersten Schlag»
06.08. - 09.08. 19.00 Uhr
«La Buena Vida»
06.08. Span. OmU 20.00 Uhr
08.08. - 11.08. Span. OmU 20.00 Uhr
«10 Milliarden - Wie werden wir alle satt?»
12.08. 20.00 Uhr

CinePhilo mit Sonja Hummel von der SoLaWi Ravensburg und Stefan Kreutzberger, Buchautor "Harte Kost" - in Kooperation mit der VHS Weingarten

«Taxi Teheran»
13.08. - 19.08. 19.00 Uhr
«Ich seh ich seh»
13.08. - 19.08. 21.15 Uhr
«About A Girl»
13.08. Jugendtreff-Film 20.00 Uhr
14.08. - 19.08. 20.00 Uhr
20.08. - 23.08. 21.15 Uhr

«Senjor Kaplan»
20.08. - 23.08. 19.00 Uhr
24.08. - 25.08. Span. OmU 21.15 Uhr
26.08. 21.15 Uhr
«Die Maisinsel»
20.08. - 26.08. 20.00 Uhr
«Am grünen Rand der Welt»
24.08. - 26.08. Engl. OmU 19.00 Uhr
27.08. - 02.09. 20.00 Uhr

«Die neue Wilnis - Große Natur in einem kleinen Land»
27.08. - 02.09. 19.00 Uhr
«Atlantic»
27.08. - 02.09. Mehrspr. OmU 21.15 Uhr
«Beyond Punishment»
03.09. - 09.09. 18.00 Uhr
«AMY»
03.09. - 06.09. 19.00 Uhr
07.09. - 09.09. 21.15 Uhr

«Becks letzter Sommer»
03.09. - 04.09. 20.15 Uhr
05.09. 16.30 + 20.15 Uhr
06.09. - 07.09. 20.15 Uhr
09.09. 20.15 Uhr
«Gefühlt Mitte Zwanzig»

03.09. - 05.09. 21.15 Uhr
06.09. 16.30 + 21.15 Uhr
07.09. - 09.09. 19.00 Uhr
10.09. - 11.09. Engl. OmU 19.00 Uhr
12.09. - 13.09. 19 Uhr

Text: Annika Buhl
Bild: temperclay / Tobis / Fox / DCM

Öffnungszeiten ab September

Ab Donnerstag, den 03. September, zeigt die Linse wieder vier Filme im Abendprogramm. Ebenso hat das Kulturzentrum dann wieder ab 17.30 Uhr täglich geöffnet für Kartenvorverkauf, Speis und Trank, als auch Kinderkino um 16 Uhr und das Kino um halb 5 als zusätzliche Filmangebote an den Wochenenden.
Ende August wird das Programmheft für September/Oktober gedruckt und ist dann wieder an allen bekannten Auslagestellen sowie direkt bei uns im Haus zu finden. Das Linse-Team freut sich darauf seinen Gästen dann wieder ein vielfältiges Programm im Live-Bereich, - Konzerte, Slams, Gesprächsrunden - in der Gastronomie - wechselnde saisonale Monatskarten - und in der Filmauswahl - Minions, AMY, Coconut Hero, Broadway Therapy, Nicht alles schlucken. Bis zum nächsten Besuch und eine schöne Sommerzeit wünscht, das Linse-Team

Text: Annika Buhl
Bild: Kulturzentrum Linse

Kulturzentrum Linse
Liebfrauenstr. 58 88250 Weingarten

KULTUR UND REISEN WEINGARTEN E.V.

Kultur & Reisen Weingarten lädt ein

Am kommenden Dienstag, 11. August, geht es mit Sonderbussen zu den Bregenzer Festspielen mit der großartigen Aufführung "Turandot" von Giacomo Puccini.

Nähere Infos zu letzten Karten und Abfahrtszeiten gibt es jetzt bei Gerhard Juninger unter Tel. 0751 / 44 564. Diese Opernfahrt wird am 11. Augsut 2016 wiederholt. Verona & Musicalprogramme gibt es ebenfalls unter Tel. 0751 / 44 564.

Text: Gerhard Junginger

Herbstferien zum halben Preis an der Costa Brava

Wie seit Jahren lädt Gerhard Junginger vom Verein Kultur & Reisen zur Abschlussfahrt in den Herbstferien an die Costa Brava ein.

Die Fahrt findet vom 30. Oktober abends bis 07. November morgens mit modernen Reisebussen statt. Zur Auswahl sind 3- und 4-Sterne-Hotels mit Halbpension. Kulturelle Ausflüge gibt es nach Barcelona, dem Kloster Montserrat, Küstenrundfahrt uvm. Baden ist in den Pools und am herrlichen Strand möglich. Den gesamten Reisepreis gibt es schon ab 329 €. Infos bei Gerhard Junginger unter der Tel. 0751 / 44 564, der diese Reise selbst betreut.

Text: Gerhard Junginger

Freizeit und Erholung

ABTEILUNG FÜR KULTUR UND TOURISMUS - STADTFÜHRUNGEN

Führungen in Weingarten in den Sommerferien

Für Kinder und Erwachsene bietet die Tourist-Information in den Sommerferien wieder abwechslungsreiche und spannende Führungen an.

Am Samstag, 15. August, und am Sonntag, 13. September, steht die Landschaftsführung "Wasserbauhistorischer Wanderweg entlang des Stillen Baches" auf dem Programm. Diese Führung startet jeweils um 14.30 Uhr am Eingang des Freibades Nessenreben. Der Wasserbauhistorische Wanderweg entlang des künstlich angelegten Stillen Baches markiert ein Ausflugsziel, das in die Welt der Technikgeschichte und zugleich in eine idyllische Naturlandschaft einlädt. Dauer: zwei Stunden; Preis: vier Euro Erwachsene, zwei Euro Kinder.
Die Führung "Kinder auf Entdeckungsreise im geheimnisvollen Weingarten" unter der Leitung von Rainer Hepp findet am Dienstag, 18. August, statt. Es geht rund um die Basilika durch die Weingartener Innenstadt, dabei lässt sich Stadtgeschichte vom Mittelalter bis heute spielerisch vor Ort entdecken. Die Kinderführung beginnt um 16 Uhr vor der Tourist-Information, Münsterplatz 1, und dauert eineinhalb Stunden. Preis: zwei Euro; Begleitperson frei, Familien ab drei Kinder pauschal fünf Euro. Diese Führung wird am Dienstag, 8. September, wiederholt.
Die historische Stadtführung "Streifzug durch die Weingartener Kloster- und Stadtgeschichte" gibt es an jedem Samstag im August und im September. Der Treffpunkt ist jeweils um 15 Uhr im Garten des Stadtmuseums im Schlössle, Scherzachstr. 1.
Nach einer kurzen Führung im Stadtmuseum zeigt der Stadtführer noch die Innenstadt. Den abschließenden Höhepunkt findet die Führung mit der barocken Klosteranlage auf dem Martinsberg und der größten Barockbasilika Deutschlands. Dauer: eineinhalb Stunden; Preis: vier Euro.
Verstecke aufspüren – geheime Rätsel lösen – Schätze suchen: Bei der geführten Schatzsuche für Kinder amMittwoch, 2. September, unter der Leitung von Johannes Schiller, wird jeder zum Schatzsucher und kann seine detektivischen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Diese etwas andere Stadtführung beginnt um 15 Uhr vor der Tourist-Information. Preis: zwei Euro, Begleitperson frei, Familien ab drei Kinder pauschal fünf Euro.
Vorschau für die zweite Septemberhälfte: Zur Eröffnung der Weingartener Genießerwochen lädt die Tourist-Information am Freitag, 18. September, zur "Weingartener Genießerführung" ein. Die Teilnehmer haben die Gelegenheit, den Stadtführer auf einem Streifzug durch die Geschichte und Entwicklung des "Wirtschafts-Lebens" zu begleiten und sich dabei von den vier teilnehmenden Restaurants AKZENT-Hotel Altdorfer Hof, Alt. Ochsen, Ristorante "Zum Stern" und Hotel Gasthof Bären mit kulinarischen Spezialitäten vom Jakobusweg verwöhnen zu lassen. Die Führung beinhaltet einen kleinen Aperitif mit Begrüßungshäppchen und ein dreigängiges Menü inklusive der

Impressum im Blick

Weingarten im Blick - Amtsblatt und Bürgerzeitung der Stadt Weingarten
Herausgeber: Stadt Weingarten, Kirchstraße 1, 88250 Weingarten
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Markus Ewald oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, 71263 Weil der Stadt.
Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste. Posteinzelversand nur gegen Bezahlung der ¼-jährlich zu entrichtenden Gebühr.
Abonnement und Zustellung: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de
Redaktion: Pressestelle der Stadt Weingarten, Rathaus, Kirchstraße 1, 88250 Weingarten. Redaktionsleitung: Rainer Beck, Telefon 0751 405-113, Redaktion/Koordination: Britta Zimmermann/Sandra König, Telefon 0751 405-288. E-Mail: redaktion@weingarten-im-blick.de
Homepage: www.weingarten-im-blick.de
Redaktionsschluss für Berichte im Infoteil und Veranstaltungskalender: Mittwoch, 8 Uhr.
Erscheinungsweise:
Wöchentlich am Freitag
Verteilung: Kostenlos an die Haushalte

korrespondierenden Weine und Mineralwasser. Beginn: 18 Uhr vor der Tourist-Information; Preis: 39 Euro pro Person (Führung inklusive Menü und Getränke). Voranmeldung bei der Tourist-Information bis 17. September, Tel. 0751/ 405 232 oder unter akt@weingarten-online.de.
Samstag, 19. September: "Wasserbauhistorischer Wanderweg entlang des Stillen Baches"; Beginn: 14.30 Uhr am Eingang des Freibades Nessenreben
Freitag, 25. September:
"Frauengeschichtlicher Rundgang";
Beginn: 17 Uhr im Garten des Stadtmuseums im Schlössle, Scherzachstr. 1
Sonntag, 27. September:
"Wein rund um den Martinsberg"
(Führung mit kleiner Weinprobe).
Wein gehört zu den wesentlichen wirtschaftlichen Säulen des Weingartener Klosterbetriebs. Neben Geschichtlichem und Geschichten rund um den Rebensaft wird es im Rahmen der Führung die Möglichkeit geben, auf dem ehemaligen Klostergelände einheimischen Wein von den Hängen des Martinsbergs zu kosten. Treffpunkt: 17 Uhr vor der Tourist-Information. Dauer: zwei Stunden; Preis: neun Euro (inklusive Wein). Voranmeldung bei der Tourist-Information bis 24. September.

Auskunft: Tourist-Information Weingarten, Münsterplatz 1, Telefon 0751/405232 und im Internet unter www.weingarten-online.de

SCHWÄBISCHER ALBVEREIN OG WEINGARTEN

110 Jahre 1905 – 2015

Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Weingarten

Wanderung übers Rosenegg ins Katzental

im deutsch-schweizer Grenzgebiet

Treffpunkt: Sonntag, 09. August, 8.30 Uhr Ravensburg, Bahnhof. Gehzeit ca. 3,5 Stunden, 13 km, 150 HM. Fahrpreis: 11 Euro für Mitglieder. Einkehr *Blaue Eule* Katzental. WF: Franz Gaißmaier, Tel. 07551 / 8313761 oder mobil 0176 / 47 281 761. Gäste sind herzlich willkommen!

Text: Piontek
Bild: SAV

KLEINGÄRTNERVEREIN WEINGARTEN E.V.

Gartenfest im Kleingärtnerverein Weingarten

Bei optimalem Wetter konnten wir unser diesjähriges Gartenfest feiern. Sehr viele Gäste genossen unsere bekannt guten Grillspezialitäten und hausgemachten Salate. Auch unsere selbstgebackenen leckeren Kuchen fanden regen Zuspruch.

Anschließend erfreuten sich viele Besucher bei einem Spaziergang durch die Gartenanlage an der Farb- und Sortenvielfalt in den einzelnen Parzellen. Der Fanfarenzug Welfen bot unseren Gästen am Samstag eine willkommene Musikeinlage, dafür vielen Dank. Bedanken möchten wir uns auch für die vielen Kuchenspenden und bei den fleißigen Helfern für ihren Einsatz, ohne den ein solches Fest gar nicht möglich gewesen wäre. Nach diesem gelungenen Gartenfest freuen wir uns nun auf das im nächsten Jahr mit möglichst gleichem Erfolg.

Text: Ursula Oehler

VEREINSHEIM TURNVEREIN WEINGARTEN 1860 E.V.

Öffnungszeiten

Turnerheim Weingarten in Spinnenhirn, Familie Doris und Zlatko Majerle, Telefon 07529 / 65 51.

Freitag und Samstag von 14 bis 24 Uhr sowie Sonntag von 11 bis 18 Uhr.
Wir haben an Feiertagen außerhalb des Wochenendes nicht geöffnet.
Bitte beachten:
Nächster Singtermin am
Freitag, 07. August, um 20 Uhr

Text: Doris Majerle

CINDERELLA-BÜHNE / MARIONETTEN-THEATER

Mit einer großen Kiste hölzerner Stars im Gepäck ist das Marionettentheater CINDERELLA-BÜHNE mit seinem bunten Theaterzelt auf Tournee.

Klassiker der Kinderliteratur stehen auf dem Spielplan des Marionetten-Theaters, das sein junges Publikum in jeder Stadt mit täglich wechselnden Aufführungen begeistert.
Bereits 70 Jahre alt und immer noch jung ist Pippi Langstrumpf, das stärkste Mädchen der Welt, das mit ihrem Pferd „Kleiner Onkel“ und ihrem Äffchen „Herrn Nielson“ allerlei Abenteuer erlebt.
Auch der alte, etwas schrullige und umständliche Herr Pettersson und sein nerviger Kater Findus, die den Widrigkeiten des Alltags auf ihre eigene Weise begegnen, gehören zu den Lieblingen aller Kinder.
Spannende Erlebnisse sind auch sicher, wenn sich Jim Knopf mit seinem besten Freund, Lukas, dem Lokomotivführer und der Lokomotive Emma auf eine gefahrvolle Reise zum bösen Drachen Frau Mahlzahn begibt.
Auch Der kleine Rabe Socke mit der Ringelsocke am linken Fuß und nach eigenem Bekunden der tollste und berühmteste Vogel der Welt stürzt sich in ein neues Abenteuer.
Durch die live gesprochenen Figuren ist das kleine Publikum in das Geschehen einbezogen, sodass ein ständiger Dialog entsteht.
Die hohe Kunst des Marionettenspiels manifestiert sich bei der CINDERELLA-BÜHNE nicht nur im meisterlichen Beherrschen der handgefertigten Figuren, perfekter „Stimmakrobatik“ der Akteure hinter den Kulissen, sondern auch in wunderschönen, liebevoll und mit großen Detailreichtum gestalteten Bühnenbildern.
Durch das stimmige Zusammenwirken dieser Komponenten entsteht ein unvergessliches, authentisches Live-Erlebnis, das gerade in unseren Zeiten virtueller Welten auch ein Gegengewicht zur immer mehr um sich greifenden Trivialität medialer Massenunterhaltung darstellt.
Gastspieldaten:
Theaterzelt auf dem Festplatz an der Brechenmacherstraße Weingarten
19. - 23. August
Karten: Kinder € 6,-/ Erw. € 7,-

INFO-TEL.: 0177 / 811 05 27
Mi., 19.08.: Pettersson und Findus
Wie Findus zu Pettersson kam 17 Uhr
Do., 20.08.: Der kleine Rabe Socke
17 Uhr
Fr., 21.08.: Pettersson und Findus
Findus zieht um 17 Uhr
Sa., 22.08.: Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer 17 Uhr
So., 23.08.: Pippi in Taka-Tuka-Land 11+17 Uhr

Text und Bild:
Michael Kömmerling-Aschmoneit

LIONS-CLUB WEINGARTEN

„Kuhstall-Gschichta 2015“

Unter dem Motto „Ein Abend mit Kleinkunst auf höchstem Niveau“ lädt der Lions-Club Weingarten zu den traditionellen Kuhstall-Gschichta 2015 ins Dorfgemeinschaftshaus nach Blitzenreute ein.

Der Lions-Club Weingarten hat für dieses Jahr wiederum ein Kleinkunstprogramm der besonderen Art zusammengestellt.

Am 18. / 19. September erleben Sie Axel Pätz mit seinem Programm „Das Niveau singt“:
Als letzter Vertreter einer Generation, deren natürlicher Lebensraum nicht das Innere eines Offroad-Fahrzeuges und jeder Kindergeburtstag ein Mega–Event ist, berichtet Axel Pätz von Schrecken des Alltags, wie dem Telefonat mit der eigenen Familien-Hotline, gibt praktische Tipps, z.B. wie man der sozialen Verelendung durch Gründung einer Bank zuvorkommen kann, und liefert erhellende Einblicke in das Privatleben von Serienmördern. Und wenn Pätz erläutert, welch verheerende Auswirkungen Aufsitzrasenmäher auf die Psyche des Mannes haben, wird deutlich: Hier erzählt einer, der alle Abgründe des Lebens ausgelotet hat.
Mit bösartigem Witz und gekonnt makaberen Liedern, zu denen er sich virtuos auf Klavier und Akkordeon begleitet, hat Axel Pätz auch mit seinem neuen Solo–Programm "Das Niveau singt" an der Scherzgrenze der Gesellschaft Posten bezogen, um dort nicht nur in die Tasten, sondern auch seinen Mitmenschen kräftig auf die Finger zu hauen.

Am 25. / 26. September erleben Sie Anka Zink mit ihrem Programm:
“Sexy ist was anderes“

Jeder kennt das: Wir verbringen Stunden mit Betriebsanleitungen und haben keine Zeit mehr für die Oma. Wir twittern uns in den Schlaf und verlernen das Fummeln. Wir tratschen nicht mehr im Treppenhaus, sondern chatten mit der Social Community. Und wir müssen uns nicht mehr überlegen, wie wir unbequeme Menschen und Sachen wieder loswerden, weil wir sie einfach per Mausklick löschen.
Vom Fax bis zum Pin: Anka Zinks Streetview auf das normal verkabelte Leben im 21. Jahrhundert funktioniert ganz oldschool: Mit dem Wort, das die Dinge auf den Punkt bringt und den Lachmuskeln keine Pause gönnt.
Loggen Sie sich ein!

Kartenvorverkauf:
Die Veranstaltungen finden im Dorfgemeinschaftshaus in Blitzenreute statt. Die Aufführungen beginnen jeweils um 20 Uhr. Saalöffnung ist ab 18.30 Uhr. Der Kartenverkauf läuft bei der Volksbank Weingarten eG, Tel. 0751 / 5006-0, bei der Raiffeisenbank Ravensburg eG (Geschäftsstelle in Ettishofen), Tel. 0751 / 3555 90 sowie bei der Volksbank Altshausen eG (Geschäftsstelle Blitzenreute), Tel. 07584 / 296-115 oder übers Internet unter www.kuhstallgschichta.de.
Dort sind auch die beiden Programme der Kabarettisten im Detail beschrieben.

Die Eintrittspreise:
Axel Pätz: 18 Euro pro Person;
Anka Zink: 18 Euro pro Person.
Der Erlös aus allen Veranstaltungen kommt ausschließlich sozialen Einrichtungen und bedürftigen Menschen aus der Region zu Gute.

Text: Andrea Reimer

Sport

ROCK'N ROLL CLUB OBERSCHWABEN

BOOGIE DAYS 2015

Tanzmarathon am Stadtfest Weingarten: Samstag, 29.08.: 11 – 22 Uhr; Sonntag, 30.08.: 10 – 19 Uhr

Zwei Tage lang jede Menge Boogie- und Swingmusik der 50er- und 60er-Jahre. In den vergangenen Jahren hat sich der Stand des RRCO zum Boogietreff in Oberschwaben und darüber hinaus gemausert. Die Tanzpaare sind gekleidet im Stil der 50er- und 60er-Jahre. Die Herren mit ihren weiten Boogiehosen, die Damen in Petticoats und Tellerröcken wecken Erinnerungen an die Zeit von Elvis und Co. Die überdachte Tanzbühne bietet genügend Platz für Boogietänzer aus nah und fern. Auch dieses Jahr wird es während des Stadtfestes Show- und Tanzeinlagen vom RRCO sowie befreundeten Clubs geben. Wir freuen uns auf viele Besucher aus Weingarten und Oberschwaben. Sei dabei, pack die Tanzschuhe ein und komm zu uns. Wir freuen uns auf jeden.

Stadtfest Weingarten 2014

Text: Thomas Zwick
Bild: RRCO

Boogie-Woogie lernen

Nach dem Stadtfest starten die Boogie-Woogie-Kurse des RRCO's.

Anbei die Termine:
- 04. und 11. September (Freitag), kostenloser Boogieschnupperkurs
- 18. September bis 16. Oktober, fünf Freitage, Boogiekurs für Anfänger
- 23. Oktober bis 20. November, fünf Freitage, Boogiekurs für Fortgeschrittene

Info dazu auf unserer Homepage www.rrco.de.

Text: Thomas Zwick

TV WEINGARTEN / MINI-DANCERS

Mini-Dancers aktiv beim Landeskinderturnfest in Sigmaringen

Wir, die Mini-Dancers des Turnvereins Weingarten, nahmen vom 24. bis 26. Juli am Landeskinderturnfest in Sigmaringen teil. Unsere Gruppe, bestehend aus 9 Mädchen im Alter von 9 bis 14 Jahren und drei Betreuerinnen, übernachtete in der Graf-Stauffenberg-Kaserne.

Am Freitagabend besuchten wir die Eröffnungsfeier und am Samstag und Sonntag waren wir selber aktiv. Wir zeigten mehrmals unser kunterbuntes Tanzstück auf der Schaubühne neben der Stadthalle und hatten dabei viel Spaß. Natürlich wurden wir mit reichlich Applaus belohnt. Besonders begeistert waren unsere kleinen Tänzerinnen auch von dem Mitmachangebot in der Stadt, bei dem man sich an verschiedenen Stationen sportlich betätigen konnte. Am Samstagabend besuchten wir die Turni-Gala, wo verschiedene Kinder- und Jugendgruppen ihre anspruchsvollen Tanz-, Turn- und Akrobatikauftritte zum Besten gaben. Wir staunten alle über die Vorführungen. Am Sonntagnachmittag neigte sich das abenteuerliche und spannende Wochenende mit der Abschlussveranstaltung auf der Schaubühne auch schon wieder dem Ende zu. Es war für alle Beteiligten ein tolles Erlebnis, bei dem wir als Gruppe viel Spaß hatten und gute Erinnerungen mit nach Hause nehmen konnten.

Text und Bild: Ute Sterk

Gesundheit

REHAZENTRUM WEINGARTEN

Fit und gesund - ein Leben lang

Der Verein Reha-Sport-Bildung e.V. bietet Kurse zum Aufbau und Erhalt der Muskulatur sowie zur Stärkung des Herz-Kreislaufsystems an.

Neue Kraft für Gelenke, Wirbelsäule und die Muskulatur durch mehr Bewegung in der Gruppe ist das Angebot für Rehabilitation und Prävention in Weingarten. Der Verein „Reha-Sport-Bildung e.V.“ in der Sauterleutestraße 36 bietet dies mit Unterstützung der Krankenkassen an.
Ziel ist es, zum Beispiel nach Operationen und ärztlichen Behandlungen durch Bewegung der Gelenke, Hüfte, Wirbelsäule und des kompletten Körpers die Muskulatur wieder aufzubauen. Auch bei Arthrose kann das Reha-Training durchgeführt werden. Die Rehaübungen im Verein werden durch ausgebildete Therapeuten angeleitet und können bei Bewegungsmangel, Stress und Depressionen eingesetzt werden.
Dass Rehabilitation und Prävention im Gesundheitswesen eine immer wichtigere Bedeutung erlangen, haben insbesondere die Träger der Krankenkassen erkannt und unterstützen und fördern deshalb Rehabilitationssport zur Wiederherstellung der Gesundheit mit kostenfreien 50 Trainingseinheiten in der Gruppe. Ihr Arzt kann Ihnen das Training für Ihre Gesundheit und Rehabilitation verschreiben.
Alles Weitere organisiert für Sie der Verein Reha-Sport-Bildung e.V. (in den Räumlichkeiten des RehaZentrums Weingarten), welcher Ihnen zur Durchführung und Ablauf gerne telefonisch Auskunft (Tel: 0751 / 48 798) erteilt. Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.reha-sport-bildung.de. Ihre Ansprechpartnerin des Reha-Sport-Bildung e.V. ist die Fachübungsleiterin für Rehabilitationssport Emely Pfeiffer.

Text: Gerold Häring

Soziales

HOSPIZBEWEGUNG WEINGARTEN-BAIENFURT-BAINDT-BERG E.V.

Ambulanter Hospizdienst eröffnet in Weingarten ein Büro

Der Hospizverein Weingarten • Baienfurt • Baindt • Berg baut sein Angebot derzeit breiter aus.

Um künftig für die Öffentlichkeit einfach erreichbar zu sein und um speziell Angehörige schwerkranker Menschen und pflegende Angehörige effektiver unterstützen zu können, mietet der Verein seit kurzem eine eigene Räumlichkeit an. In der Vogteistraße 5 in Weingarten (ehemals Raumausstatter Haller) wurden sehr schöne und zentral gelegene Räumlichkeiten gefunden, die nun genutzt werden, um schnell und unkompliziert Beratungen anbieten zu können.
Menschen, die einen Angehörigen mit einer schweren oder lebensbedrohlichen Erkrankung begleiten, verausgaben sich häufig bis über ihre Grenze hinaus. Dabei tauchen immer wieder Fragen und Unsicherheiten auf, die in einer Beratung schnell geklärt werden können.
Dies bietet Dorothea Baur, die hauptamtliche Palliativ Care Fachkraft des Vereins an. Sie kommt dafür auch ins Haus.
Menschen, die sich stark in der Pflege eines erkrankten Familienmitglieds engagieren, brauchen aber auch verlässliche Entlastung. Geschulte Ehrenamtliche des ambulanten Hospizdienstes bieten zusätzlich Unterstützung und Begleitung an, die sehr individuell ausgerichtet wird. Zum Beispiel regelmäßige Besuche beim Kranken, damit der /die Angehörige einmal unbesorgt aus den eigenen vier Wänden gehen kann, Gesprächsangebote oder ganz praktische Hilfen.
Künftig soll es in den Hospizräumen auch regelmäßige Seminar- und Gruppenangebote geben. Dazu gehört der Austausch mit Menschen, die ähnliche Erfahrungen machen, fachliche Unterstützung zu individuellen Fragen und die Beschäftigung damit, wie das Leben am Lebensende würdevoll gestaltet werden kann, sollen Inhalte sein.

Abgerundet wird das neue Angebot durch Abende zum eigenen Auftanken.

Das Hospiz Ambulant hat folgende Öffnungszeiten:
Montag 16 - 18 Uhr
Mittwoch 11 - 13 Uhr
Donnerstag 11 - 14 Uhr
sowie nach Vereinbarung.
Termine können persönlich oder telefonisch vereinbart werden.
Telefon 0751 / 180 56 382 oder 0160 / 96 207 277 (u.U. Anrufbeantworter, es erfolgt ein Rückruf)
Email: hospiz-weingarten @freenet.de
Der Hospizverein bittet um Unterstützung der Arbeit durch Spenden.
Spendenkonto: KSK Ravensburg
BIC: SOLADES1RVB
IBAN: DE39 6505 0110 0086 1381 92

Text: Dorothea Baur

BETREUUNGSDIENST ZUHAUSE

Hilfe für demenziell Erkrankte

Der Betreuungsdienst ZUHAUSE erbringt Leistungen der hauswirtschaftlichen Versorgung und die Betreuung demenziell erkrankter Menschen.

Wir entlasten pflegende Angehörige z. B. nach Krankenhausaufenthalt zur Stabilisierung, bei alleinstehenden Menschen zur Unterstützung im Alltag, bei Berufstätigkeit und Urlaub von Angehörigen.
Unsere Angebote sind z. B.:
- Aktivierung von demenziell erkrankten Menschen im ihrem häuslichen Umfeld
- Spaziergänge, Begleitung zum Einkaufen
- Unterstützung bei den täglich anfallenden hauswirtschaftlichen Tätigkeiten
- Anwesenheit einer Betreuungsperson.

Die Einsätze werden individuell nach Bedarf geplant und auf Ihre häusliche Situation abgestimmt.
Der Dienst ist bei allen Pflegekassen zugelassen. Es können zur Finanzierung die Betreuungsleistungen, die Verhinderungspflege, Teile der Kurzzeitpflege und in Kombination auch die Sachleistungen eingesetzt werden.
Bitte melden Sie sich bei Frau Assfalk unter Tel. 0751 / 76 410 58 oder betreuungsdienst@stiftung-heilig-geist.de, um einen persönlichen Beratungstermin auszumachen.

Text: Monika Assfalk

Kindergarten

KINDERGARTEN XAVERIUS

Voranzeige

Selbstverkäuferbasar – Dämmerbasar rund ums Kind

Der Kindergarten Xaverius veranstaltet wieder seinen Dämmerbasar für Selbstverkäufer. Der Basar findet dieses Jahr am Freitag, den 02.10. im katholischen Gemeindehaus St. Martin, Irmentrudstraße, in Weingarten von 17. – 19 Uhr statt.
Verkauft werden kann alles rund ums Kind: Herbst-Winterbekleidung, Schuhe, Bücher, Spielzeug…
Die Tischvergabe erfolgt ab Montag, den 14.09., von 15 - 18 Uhr unter folgender Nummer: 0751 / 55 77 882.
Einlass für Verkäufer ist von 15.30 bis 16.30 Uhr.
Die Tischgebühr beträgt 7 Euro.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt mit heißen Seelen, Kaffee, Kuchen und Getränken.
Der Erlös des Basars kommt dem Kindergarten zu Gute. Wir freuen uns auf viele Ver- und Einkäufer!

Text: Silke Schmid

Hochschulen

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE WEINGARTEN

„Ein Meister des spontanen Einfalls“

Seit 2003 ist Dr. Lothar Kuld Professor im Fach Katholische Theologie / Religionspädagogik an der Pädagogischen Hochschule Weingarten. Zuletzt leitete er als Dekan die Fakultät I. Am Donnerstag, 23. Juli, wurde er nun feierlich in den Ruhestand verabschiedet.

Etwa 100 Gäste, unter ihnen auch zahlreiche Kolleginnen und Kollegen der PH und anderer Hochschulen, viele Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die bei ihm promoviert hatten, und Freundinnen und Freunde – manche von ihnen waren eigens aus dem Ausland angereist – feierten mit ihm im Audienzsaal der PH.
Professorin Dr. Hilary Mooney von der PH würdigte ihren Kollegen als einen Hochschullehrer, der sich immer um alle Belange und das Wohl der Studierenden intensiv gekümmert habe. Er habe zahlreiche Doktorandinnen und Doktoranden betreut und nie eine wissenschaftliche Hausarbeit abgelehnt. Legendär seien seine wohlwollenden aber kreativen Fragen im Staatsexamen, lobte Mooney weiter.
Mit einem eingängigen Statement, einem Impromptu, zollte sein ehemaliger Doktorand Dr. Hans-Martin Brüll ihm Anerkennung und charakterisierte ihn auf amüsante Art. Kuld sei „ein Meister des spontanen Einfalls“, immer bereit sich auf den rechten Moment einzulassen und zu improvisieren. Kuld habe sich für eine schülergemäße Religionspädagogik eingesetzt und das von ihm mitentwickelte Compassion-Konzept werde mittlerweile an über 300 Schulen praktiziert. Als „besonders effektvoller Begegnungsstifter“ habe er Menschen aus unterschiedlichen Kulturen zusammengebracht, was sich an seinen guten Kontakten nach Kamerun, Indien, Argentinien und Japan zeige.
Die Verabschiedung stand unter dem Motto „Religion und Biografie“, einem zentralen Thema in Kulds Arbeiten und Leben. Professorin Dr. Helga Kohler-Spiegel von der PH Vorarlberg verdeutlichte den Zusammenhang am Beispiel der Beziehung zwischen einem Baby und seiner Mutter. Biografien begännen als emotionale Beziehung zwischen Mutter

Professor Kuld freute sich besonders, dass seine Freunde Professor Nobuo Ikeda, Emeritus der Universität Tokyo, und seine Frau Isolde Kiefer-Ikeda bei der Abschiedsfeier dabei sein konnten.

und Kind und im Erleben von Bindung. Auch Gott mache den Menschen ein Bindungsangebot und trage es in seinem Namen, „Ich bin da."

Am Beispiel eines Kindheitserlebnisses, nämlich eines Unfalls mit dem Roller, beleuchtete Professor Dr. Harry Harun Behr von der Goethe Universität in Frankfurt die Frage nach der menschlichen Autonomie und wie in der schmerzhaften Erfahrung ihrer Grenzen die Beziehung zu Gott als Frage aufscheint.

Kuld selbst gab im Sinne einer religiösen Autobiographie Einblicke in sein Verhältnis zur Religion und zeigte, wie es insbesondere durch die Zeit der 60er und 70er Jahre geprägt wurde. Religion sei in seiner Generation nicht selbstverständlich gewesen und wenn, dann eher politisch ausgerichtet. Angesichts der abnehmenden Religiosität in Europa ging Kuld auch auf die Frage ein, ob die Säkularität die Religion vernichtet habe. Seine Antwort darauf überrascht: „Im Gegenteil, der säkulare Staat schützt die Religion durch Religionsfreiheit."

Die Feier wurde festlich umrahmt durch Isabell Neitzel am Klavier. Zum Abschluss gab es eine Tanzperformance von der Sportdozentin Alexa Becker mit ihren Studentinnen Anja Fetzer, und Denise Schad unter dem Titel „Begegnungen", über die sich Kuld, der selbst leidenschaftlicher Tangotänzer ist, besonders freute.

Text und Bild: Arne Geertz

Volkshochschule

VOLKSHOCHSCHULE

Gesellschaft 2030 – Der politische Film

In dieser Rubrik soll jedes Semester – in Kooperation mit der Linse Weingarten – ein Film zu einen gesellschaftlich relevanten Thema vorgestellt werden. Meist werden die Filme innerhalb eines Rahmenprogramms angeboten.

10 MILLIARDEN
WIE WERDEN WIR ALLE SATT?

Bis 2050 wird die Weltbevölkerung auf zehn Milliarden Menschen anwachsen. Doch wo soll die Nahrung für alle herkommen? Kann man Fleisch künstlich herstellen? Sind Insekten die neue Proteinquelle? Oder baut jeder bald seine eigene Nahrung an?
Regisseur, Bestseller-Autor und Food-Fighter Valentin Thurn sucht weltweit nach Lösungen. Auf der Suche nach einer Antwort auf die Frage, wie wir verhindern können, dass die Menschheit durch die hemmungslose Ausbeutung knapper Ressourcen die Grundlage für ihre Ernährung zerstört, erkundet er die wichtigsten Grundlagen der Lebensmittelproduktion. Er spricht mit Machern aus den gegnerischen Lagern der industriellen und der bäuerlichen Landwirtschaft, trifft Biobauern und Nahrungsmittelspekulanten, besucht Laborgärten und Fleischfabriken.

Kulturzentrum Linse

Termin: Mittwoch 12. August
Beginn: 20 Uhr
Kulturzentrum Linse, Liebfrauenstraße 58, Weingarten
Im Anschluss an den Film wird noch eine Diskussion stattfinden, an der u.a. Sonja Hummel von der „Solidarischen Landwirtschaft Ravensburg" teilnehmen wird.

volkshochschule weingarten

Text: Volker Brändle
Bilder: privat

Senioren

HAUS AM MÜHLBACH

Neues Angebot

Französisch für Anfänger

In der Begegnungsstätte gibt es viele Aktivitäten für Seniorinnen und Senioren. Für Sprachinteressierte startet ein neues Angebot. Gerhard Ellinger leitet eine Gruppe zum Erlernen der französischen Sprache. Das Angebot findet immer am Mittwoch um 14 Uhr statt. Es ist in der Regel vierzehntäglich. Erster Termin am 16. September. Der Kurs ist geeignet für Anfänger. Weitere Termine im Jahre 2015: 23.09., 14.10., 28.10., 11.11., 25.11. und 09.12. Der Kurs wird 2016 fortgesetzt.
Das Angebot ist kostenlos. Interessenten können sich unter info@ham-weingarten.de oder telefonisch unter 0751 / 53625 anmelden.
Text: Friedbert Waibel

Weingarten.IN Stadtmarketing GmbH

Sieger der Kinderolympiade

Am Samstag, den 01. August, fand am ersten Ferienwochenende die Kinderolympiade zum 16. Mal statt - in diesem Jahr als eigene Veranstaltung unabhängig vom Supersamstag.

Kinder und Jugendliche bis 11 Jahre sammelten an 11 Olympiastationen bzw. im Bambini-Parcours Punkte und bewiesen ihre Talente. Stolz nahmen die Sieger/-innen ihre Medaillen und Preise von Oberbürgermeister Ewald und den Organisatoren entgegen.

Herzlichen Glückwunsch!
Folgende Olympioniken haben es in diesem Jahr auf das Siegertreppchen geschafft:

Platz	Mädchen 6 - 7 Jahre	Punkte
2	Hannah Lunge	46
3	Helen Steinmaßl	45
	Lillyane Heffungs	45

Platz	Jungen 6 - 7 Jahre	Punkte
1	Niklas Dörfler	50
	Julius Nerz	50
2	Kevin Wagner	49
	Mika Gröbe	49
3	Marvin Burger	47
	Jonathan Klimke	47
Platz	Mädchen 8 - 9 Jahre	Punkte
1	Pauline Borrmann	48
2	Fiona Beeth	47
3	Michelle Zwisler	46
	Lilly Heß	46
	Mona Eiberle	46
	Johanna Doderer	46
Platz	Jungen 8 - 9 Jahre	Punkte
1	Felix Haag	52
2	Philipp Liebke	50
3	Quirin Beeth	49
	Ben Baltrusch	49
	Jerome Schnell	49
	Nikita Ovcinikow	49
Platz	Mädchen 10 - 11 Jahre	Punkte
1	Nadine Brunnbauer	51
	Emma Wagner	51
2	Leonie Widmer	50
	Franziska Boger	50
3	Giovanna Krombein	49
Platz	Jungen 10 - 11 Jahre	Punkte
1	Daniel Thiele	51
2	Andrej Smirnov	50
	Lasse v. d. Oelsnitz	50
	Nicolas Hartmannsberger	50
3	Simon Brunnbauer	49
	Julian Holder	49
	Massimo La Mela	49
	Timo Löffelholz	49

Besonders spannend wurde es während und nach der Siegerehrung bei der Verlosung der Hauptpreise:

Bambini-Verlosung
Josie Burgdorf (Scooter)
Mira Hermann (Fußball)
Matilda Murr (Beachball)

Hauptverlosung
Andrej Smirnov (BMX-Rad)
Paul-Leo Selg (Skateboard)
Maximilian Ulrich (Speedminton Set)

Und auch die Sieger des Kletterwettbewerbs im Stadtgarten können stolz auf ihre Leistungen sein:
Ida Baumann heißt die erste Weingartener Stadtmeisterin im Kistenklettern.
Der zweite Platz ging an Simon Brunnbauer. Dritter wurde Maximilian Liebke. Auf den Plätzen 4 und 5 landeten in einem spannenden Finale Deborah Youssef und Daniel Thiele.

Die besten Kistenkletterer Weingartens

Text: Meike Wendt
Bild: Reiner Jakubek
Grafik: Stadtmarketing

Wirtschaft, Handel und Gastronomie

SPORT GRIMM

Sport-Asse holen sich Belohnung ab

Nach der Zeugnisausgabe am letzten Schultag war es wieder so weit: Sport Grimm belohnte die eifrigen Schüler mit der Sport-Note "Sehr gut" mit einem exklusiven T-Shirt.

Stolz präsentierten sich die jungen Sportskanonen mit ihrem verliehenen Titel "NUMBER 1 IN SPORTS". "Der Ansturm war wieder groß", erzählt Thomas Grimm, Inhaber des Weingartener Intersport-Fachgeschäfts. "Wir freuen uns über die vielen aktiven Kinder in Weingarten, die erfolgreich Sport betreiben und möchten ihnen mit der T-Shirt-Aktion unsere Anerkennung zeigen." Glückwunsch – ihr habt es euch verdient!

Im Bild von links: Diana Zimmermann, Philipp Liebke, Jana Erdle, Suvi Odenbach, Paul Bohmeier, Matti Hauck, Niclas Baumhoff.

Text: Meike Wendt
Bild: Thomas Grimm

Dies und Das

SELBSTHILFE-GRUPPEN

Angebote für alkoholkranke Menschen und deren Angehörige.

Ort: Martin-Luther-Gemeindehaus, Abt-Hyller-Straße 17

Dienstags, 20 bis 22 Uhr
AA – Anonyme Alkoholiker
Kontakt:
Karlheinz 0160 / 84 40 444
oder 07529 / 9 747 807

Dienstag, 20 bis 22 Uhr
Al-Anon –
Angehörige von Alkoholkranken
Kontakt: Volker 0751 / 3 526 112
Jeden letzten Dienstag im Monat gemeinsames Meeting von AA und Al-Anon.

Donnerstag, 19.30 bis 21.30 Uhr
AA – Anonyme Alkoholiker
Kontakt:
Reiner 01520 / 88 84 795 oder 07502 / 968 882
Ulrich 0170 / 77 18 248 oder 0750 / 94 2767
Jeden ersten Donnerstag im Monat ist das Meeting offen für Angehörige und Interessenten.

Text: Selbsthilfe-Gruppen

THW

Flüchtlingsaufnahme in Weingarten

Zur Einrichtung einer Notunterkunft für 150 Flüchtlinge im Klostergebäude der Basilika Weingarten wurden am Wochenende drei Ortsverbände des Technischen Hilfswerks (THW) mit 42 Kräften aus Weingarten, Wangen und Blaubeuren eingesetzt.

Die Kräfte des Technischen Hilfswerks übernahmen Aufgaben im Bereich der Herstellung der Infrastruktur, der Sicherung des Gebäudes und des Transportes. Speziell im Bereich der Instandsetzung wurde eine Hebeanlage instandgesetzt und eine Kontrolle der Trinkwasserversorgung durchgeführt. Gemeinsam mit Firmen aus der Region wurden Toilet-

ten- und Duschcontainer installiert und eine Bereichstrennung mittels Holzbaukonstruktionen erstellt. Eine Kontrolle der Strom- und Beleuchtungseinrichtung wurde durchgeführt. Es wurden denkmalgeschützte Bereiche gesichert und Fluchtwege ausgeschildert. Ein Teich wurde mittels Bauzäunen gesichert, um ein Ertrinken, beispielsweise von Kindern zu verhindern.

Einlagerung von Trinkwasser im Kloster Weingarten

Weiterhin unterstützte das THW die Behörden bei der Beschaffung von Material und Beauftragung von Firmen und arbeitete aktiv mit den Hilfsorganisationen, dem Deutschen Roten Kreuz und der Johanniter Unfallhilfe sowie den Feuerwehren eng zusammen.

Text: Philipp Eisele
Bild: THW

DEUTSCHES ROTES KREUZ

Rotes Kreuz verpflegt und betreut Flüchtlinge

Rund 56 Helferinnen und Helfer des Roten Kreuzes haben seit vergangenen Samstagmorgen über 350 Stunden für den Aufbau der zusätzlichen Flüchtlingsunterkunft in Weingarten im Kloster erbracht.

Die 150 Flüchtlinge werden vom Roten Kreuz bekocht. Freiwillige des DRK geben seit Ankunft der Flüchtlinge jeden Tag Frühstück, Mittagessen und Abendessen aus. Gekocht wird im Roten Kreuz in Ravensburg.
Seit heute, Montag betreibt das Rote Kreuz auch eine Kinderbetreuung für die rund 50 Flüchtlingskinder. Am Wochenende wurde mit Erzieherinnen und Eltern verschiedener Kindertagesstätten eiligst ein Raum für die Beschäftigungsangebote für die Kinder eingerichtet.
Die Feldbetten im Kloster Weingarten stammen entgegen anderer Verlautbarungen vom Roten Kreuz in Baienfurt.

Die Flüchtlinge werden vor Ort durch das DRK sanitätsdienstlich betreut.

Text: Gerhard Krayss
Bild: DRK

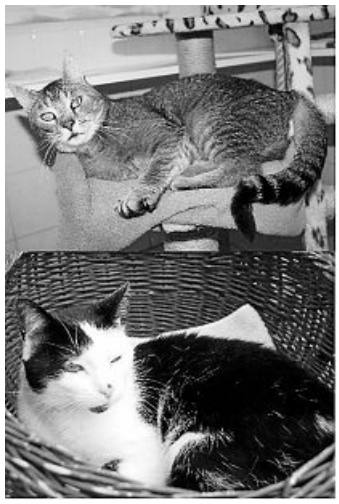
Aus den Nachbargemeinden

TIERSCHUTZVEREIN RAVENSBURG/WEINGARTEN

Unsere Tiere suchen ein Zuhause!

Stellvertretend wollen wir zwei Katzen vorstellen.

Da ist zum einen Tobi. Er ist ein unglaublich lieber braungetigerter Kater. Wenn er sich erst einmal eingewöhnt hat, ist er absolut unkompliziert. Für den gemütlichen Tobi suchen wir ebensolche Zweibeiner. Er bevorzugt ein ruhiges Zuhause ohne Kinder. Dafür darf es gerne eine extra Portion Streicheleinheiten und Schmusestunden geben. Aufgrund des bei ihm nachgewiesenen FIV+-Virus, das für Menschen nicht ansteckend ist, will Tobi als reine Wohnungskatze ein wundervoller Gesellschafter für seinen Menschen sein.



oben: Tobi - unten: Karlie

Dann möchte sich auch der schwarzweiße Karlie um ein neues Zuhause bewerben. Auch er ist ein total lieber Kerl, aber er hasst es, im Gehege eingesperrt zu sein. Karlie ist menschenbezogen, möchte aber gerne seinen Freigang genießen, wann er will. Dies können wir ihm leider nicht bieten.
Für nähere Einzelheiten informieren Sie sich auf unserer Homepage www.tierheim-berg.de in der Rubrik Tiervermittlung oder aber telefonisch bzw. bei einem Besuch bei uns im Tierheim. Sie sind herzlich willkommen.

Tierheim Berg, Tel. 0751 / 551 954 ab 15 Uhr, www.tierheim-berg.de

Text und Bild: Carmen Müller

LANDRATSAMT RAVENSBURG

Hauptuntersuchung von 32 Brücken im Kreisgebiet Ravensburg

Im Zeitraum 07. August bis 20. November werden an 32 Brücken im Landkreis Ravensburg die vorgeschriebenen Hauptuntersuchungen durchgeführt.

Die Bauwerksprüfungen können zu kurzzeitigen Einengungen verschiedener Kreisstraßen führen. Für Behinderungen durch die Fahrbahneinengungen bittet das Landratsamt die betroffenen Verkehrsteilnehmer und Anwohner um Verständnis.

Text: Claudia Roßmann

Notdienste

VOM 07. BIS 13. AUGUST 2015

APOTHEKEN
Der Notdienst beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet morgens um 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Freitag
Marien-Apotheke, Ravensburger Straße 5, 88368 Bergatreute, Tel.-Nr. 07527/4653

Welfen-Apotheke, Boschstraße 12, 88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751/48080

Samstag
Am Frauentor-Apotheke,
Schussenstraße 3, 88212 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/22121

Sonntag
Apotheke im Spital, Bachstraße 51, 88214 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/3621584

10.00-12.00 Uhr und 17.00-19.00 Uhr
Stadt-Apotheke, Kirchstraße 9, 88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751/45616

Montag
Am Frauentor-Apotheke,
Schussenstraße 3, 88212 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/22121

Dienstag
Zeppelin-Apotheke, Gartenstraße 22-24, 88212 Ravensburg,
Tel.-Nr. 0751/22588

Mittwoch
Altdorf-Apotheke, Zeppelinstraße 5, 88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751/43799
Schloss-Apotheke, Hauptstraße 53, 88326 Aulendorf, Tel.-Nr. 07525/923120

Donnerstag
Apotheke im 14 Nothelfer, Ravensburger Straße 35, 88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751/5611110

KRANKENHAUS
Krankenhaus 14 Nothelfer GmbH, Ravensburger Straße 39, 88250 Weingarten, Tel.-Nr.: 0751 / 406-0

ARZT
Ärztlicher Notdienst unter
Tel.-Nr. 116 117

KINDERARZT
Ärztlicher Notdienst unter
Tel.-Nr. (0180) 19 29 288

ZAHNARZT
Notdienst unter Tel.-Nr. (01805) 911 630

AUGENARZT
Notdienst unter Tel.-Nr. (0180) 19 29 346

TIERÄRZLICHE BEREITSCHAFT
Samstag und Sonntag
Kleintierpraxis Dr. Lang (0751) 53852
Telefonische Anmeldung erforderlich

NOTRUFE
Polizei 110
Feuerwehr 112
Rettungsdienst/Notarztdienst 112

GIFTNOTRUF
Tel.-Nr. (0761) 19 240

WASSER / GAS / STROM
Technische Werke Schussental GmbH & Co. KG, 24-Stunden Störungsdienst Tel.-Nr. (0751) 804-2000

FRAUEN UND KINDER IN NOT:
Tel.-Nr. (0751) 16 365

Veranstaltungskalender

SAMSTAG

09.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Hundeareal Vorberg
(gegenüber Brunnenplatz)
Kostenlose Welpen- und Junghundeschule des Tierschutzvereins Ravensburg / Weingarten - Tierheim Berg
Teilnahme nur mit vorheriger Anmeldung beim Tierheim unter Tel. 0751 / 41 778 oder 551 954 (nachmittags) oder bei Frau Raake, Tel. 07502 / 911 581
Tierschutzverein Ravensburg / Weingarten

14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Museum für Klosterkultur
Sonderausstellung
Kostbarkeiten aus dem ehemaligen Benediktinerkloster Isny
Bis 30. August 2015
Abteilung für Kultur und Tourismus

15.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Garten des Stadtmuseums im Schlössle, Scherzachstraße 1
Historische Stadtführung
Streifzug durch die Weingartener Kloster- und Stadtgeschichte, Preis: 4 Euro, Tel. 0751 / 405 232
Tourist-Information Weingarten

SONNTAG

08.30 Uhr
Wanderung übers Rosenegg ins Katzental
im Deutsch-Schweizer Grenzgebiet
Näheres unter "Freizeit und Erholung", WF. Franz Gaißmaier, Tel. 07551 / 8313761; Mobil 0176 / 47281761.
Schwäbischer Albverein OG Weingarten

14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Museum für Klosterkultur
Sonderausstellung
Kostbarkeiten aus dem ehemaligen Benediktinerkloster Isny
Bis 30. August 2015
Abteilung für Kultur und Tourismus

MONTAG

09.30 Uhr bis 10.30 Uhr
Agenda-Treff Oberstadt
Mutter-Kind-Gruppe
"Die kleinen Strolche"
Agenda-Treff Oberstadt

14.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Kath. Gemeindehaus, Irmentrudstr. 12
Offener Folkloretanznachmittag
Tanzkreis St. Martin

15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Agenda-Treff Oberstadt
Hausaufgabenhilfe Englisch für alle Klassenstufen mit Frau Redling
Agenda-Treff Oberstadt

16.00 Uhr bis 18.30 Uhr
InKultuRa e.V., Heinrich-Schatz-Straße 16
Kinderkochkurs ab acht Jahren
Preis pro Kurs:
5 Euro inkl. Materialkosten.

Kurs ist auch einzeln buchbar. Max. Teilnehmerzahl: sechs Personen. Anmeldung per Mail oder telefonisch. Die Kurse finden in unseren Vereinsräumen statt. Tel. 0751 / 55 779 235, E-Mail: info@inkultura.org, www.inkultura.org

17.30 Uhr bis 24.00 Uhr
Liebfrauenstraße 58, Weingarten
"Super-Montag"
Kino-Eintritt: 6 Euro, Saft-Schorle (0,4 l) und Fass-Biere: 2,50 Euro
Kulturzentrum Linse

18.00 Uhr bis 19.00 Uhr
BIK-Büro Kornhausgasse 2, Weingarten
Sprechstunde Kleinhandwerkerdienste
Wir vermitteln Kleinhandwerkerdienste mit hausmeisterlichen vergleichbar. Bürger in Kontakt (BIK), Tel. 0751 / 55 74 549

18.00 Uhr bis 19.30 Uhr
Räume Carisina, Waldseerstraße 4
Suchtselbsthilfe-Gruppe
Tel. 0751 / 44 319

DIENSTAG

09.30 Uhr bis 10.30 Uhr
Agenda-Treff Oberstadt
Offener Frauen-Tanztreff zu orientalischer Musik
mit Roswitha Entreß, Tel. 0751 / 35 25 090
Agenda-Treff Oberstadt

10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
InKultuRa e.V., Heinrich-Schatz-Str. 16
EBRU-Kurs I (Wassermalerei)
Termine: wöchentlich, dienstags
Ein Kurs beinhaltet vier Termine und ist nur als Gesamtpaket buchbar. Preis für vier Termine: 40 Euro zzgl. Material. Nähere Informationen über Homepage. Anmeldung per E-Mail oder telefonisch. Die Kurse finden in unseren Vereinsräumen statt. Tel. 0751 / 55 779 235, E-Mail: info@inkultura.org, www.inkultura.org

17.30 Uhr
Start am Parkplatz der Realschule
AOK-Radtreff in Weingarten
Drei Rennradgruppen und drei Tourenradgruppen.
Weitere Info unter: www.rv-weingarten.de
AOK-Radtreff

MITTWOCH

10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Stadtbüro der Stiftung KBZO, Schützenstr. 5
Marktfrühstück
Offener Treff für alle Marktbesucher. Alt und Jung, behindert und nicht behindert begegnen sich bei Kaffee, Tee und Butterbrezeln. Info: Bea Pieper, Stiftung KBZO Stadtbüro, Schützenstr. 5, Tel. 0751 / 76 40 477, Mail an b.pieper@kbzo.de
AGIL im Stadtbüro

10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
BIK-Büro, Kornhausgasse 2, Weingarten
Patenschaft "ein Stück Weingarten"
Information über und Anmeldung als Pate für ein "Stück Weingarten"
Bürger in Kontakt (BIK),
Tel. 0751 / 55 74 549

15.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Agenda-Treff Oberstadt
Mittwochscafé
Brettspiele mit Erich Briebrecher.
Agenda-Treff Oberstadt

15.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Agenda-Treff Oberstadt
Ausstellung "Freizeitkunst im kleinen Format". Aquarell-Malgruppe Waldburg.
Agenda-Treff Oberstadt

15.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Kultur- und Kongresszentrum, Abt-Hyller-Straße 37
Verbraucherberatung
Beratung für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger mit Empfehlungen der Stiftung Warentest. GVV Verein für Verbraucherberatung und Verbraucherschutz e.V., Liebfrauenstraße 49

15.30 Uhr
Restaurant Best Western Hotel
Stammtisch
Jahrgänger 1936/37

20.00 Uhr bis 22.30 Uhr
Liebfrauenstraße 58, Weingarten
Film und Gespräch zu „10 Milliarden – Wie werden wir alle satt?“
In Zusammenarbeit mit der VHS Weingarten präsentiert die Linse die Dokumentation von Valentin Thurn (Taste the Waste), in der die industrielle, globale und die ökologische, regionale, traditionelle Landwirtschaft gegenüberstellt. Im Anschluss findet ein Gespräch mit Stefan Kreutzberger, Buchautor von „Harte Kost“ und Sonja Hummel, Solidarische Landwirtschaft Ravensburg e.V., statt.
Kulturzentrum Linse

DONNERSTAG

08.00 Uhr
Freibad / Stiller Bach
Nordic Walking
Info: Ulla Vehe-Bergmann,
Tel. 0751 / 93 442
Schwäbischer Albverein OG Weingarten

09:00 Uhr bis 11:30 Uhr
Agenda-Treff Oberstadt
Frauentreff Oberstadt
Gespräch und Austausch, Nähen, Stricken, Sticken, Häkeln, Patchwork, Klöppeln und tun, was jede gerne mag.
Mit Frau Endres und Frau Kraus,
Tel. 0751 / 43 488.
Frauentreff Oberstadt

17.30 Uhr bis 21.30 Uhr
Liebfrauenstraße 58, Weingarten
Studenten-Tag in der Linse
Kino-Eintritt nur 5 Euro für Schüler und Studenten auf alle Filme.
Kulturzentrum Linse

19.00 Uhr bis 20.30 Uhr
Räume Carisina, Waldseerstraße 4
Suchtselbsthilfe-Gruppe für Frauen
Tel. 0751 / 44 319

19.30 Uhr bis 21.00 Uhr
Talschule Weingarten, Block D, Abt-Hyller-Str. 38
Singstunde
Info bei Chorleiterin Frau Silbereisen,
Tel. 0751 / 55 75 436.
Liederkranz Weingarten

FREITAG

10.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Agenda-Treff Oberstadt
Freitagscafé
Agenda-Treff Oberstadt

10.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Agenda-Treff Oberstadt
Ausstellung "Freizeitkunst im kleinen Format". Aquarell-Malgruppe Waldburg.
Agenda-Treff Oberstadt

14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Museum für Klosterkultur
Sonderausstellung Kostbarkeiten aus dem ehemaligen Benediktinerkloster Isny
Bis 30. August 2015
Abteilung für Kultur und Tourismus